



DORFZYTIG WARTH-WININGE
mit offiziellen Mitteilungen der Gemeinde

**Vor lauter Bäumen den Wald nicht mehr
sehen Seite 1**



Öpfel Trophy Seite 15



**Jetzt
wechseln!**

leucom.ch/replaytv

leucom 20.— Fr.
sind genug!

Replay TV ohne Zwangswerbung.

Vor lauter Bäumen den Wald nicht mehr sehen



Im Wald ist es angenehm still und trotzdem voller Leben. Es riecht nach Holz und feuchtem Moos. Das Singen der Vögel ist intensiv hörbar, der Wind zwischen den Bäumen fein wahrnehmbar.

Eine Tankstelle, um seine Batterien aufzuladen.

«Vor lauter Bäumen den Wald nicht mehr sehen.» Dieses Sprichwort will uns daran erinnern, dass es immer wieder schwer ist, zur Ruhe zu kommen und uns zu reflektieren. Dass es manchmal auch Zeit braucht, Lösungen zu finden und die Lösungsfindungen trotz der Komplexität der Problematik manchmal ganz nah sind – wir sie aber in diesem Moment vor lauter Bäumen nicht sehen können.

Viele Menschen wie auch viele Bäume machen unsere Welt aus. Jeder ein Individuum in seinen Gedanken, in seinem Aussehen, in seinem Wachsen, in seinen Vorstellungen und in seinen Träumen. Trotzdem sind wir nur zusammen ein Ganzes. So wie es Bäume für einen Wald braucht, braucht es Menschen für unsere Welt.

Es braucht eine grosse Portion Respekt und Wertschätzung von jedem einzelnen, um die individuellen Ansichten von uns allen zu einem lebenswerten Ganzen zusammenzufügen. Jeder ist ein Teil der Gesellschaft, so wie jeder Baum ein Teil des Waldes ist.

Im täglichen Alltag, in der Politik, bei der Arbeit und im Privatleben, erleben wir diese Individualität. Was die einen befürworten, ist für die anderen unvorstellbar. Den einen gehen Veränderungen zu schnell, den anderen zu langsam. Wir haben zunehmend starke Reglementierungen und werden fremdgesteuert.

Wann sehen wir vor lauter Bäumen den Wald wieder?

Liebe Leserinnen und Leser

Mein Grossvater war ein begeisterter Waldgänger. Wenn ich heute im Wald bin, dann denke ich an ihn und bin ihm nah! Ich erinnere mich an seine ruhige Art, an seinen Charme und an sein verschmitztes Lächeln.

Leider haben wir nie darüber gesprochen, was ihn immer wieder in den Wald zog, was ihn am Wald faszinierte und was seine Gedanken in diesen Momenten waren. Vielleicht ist es auch nicht nötig, dass ich es weiss. Ich glaube, er hat es mir auch so mitgegeben.

Ein Baum, der fällt, macht mehr Krach als ein Baum, der wächst.

(Tibetanische Weisheit)

Wachsen wir an unseren Aufgaben, üben wir uns in der Wertschätzung, im Respekt und im lösungsorientierten Handeln.

Tauchen wir ein und geniessen wir den Wald in allen Facetten, er hat viel zu bieten! ■

Simone Held

Die räblus freut sich über die Unterstützung von zwei neuen Mitgliedern



Ich bin Anja Boltshauser, 31 Jahre alt, und wohne mit meinem Mann Pascal seit rund sechs Jahren in Warth. Mit unseren beiden Mädchen, Leonie (2.5 Jahre) und Alina (6 Monate), wohnen wir «in der Breite». Neben viel Familienzeit verbringe ich meine Freizeit gerne mit Sport und Literatur. Beruflich bin ich studierte Betriebsökonomin und arbeite in der Versicherungsbranche.

Unsere Dorfzeitung «räblus» bringt die unterschiedlichen Facetten unseres Dorflebens zusammen und wird in vorwiegend ehrenamtlicher Tätigkeit erstellt. Zum Fortbestand dieser schönen Tradition möchte ich gerne künftig die eine oder andere Zeile beitragen. ■

Mein Name ist Maya Wolfender. Seit Oktober 2022 wohnen mein Ehemann Markus und ich zusammen mit unserem Hund Karu, einem jungen Tibet-Terrier, am Kirchweg 5 in Weiningen.

Vorher wohnten wir viele Jahre zusammen mit unseren drei Kindern in Frauenfeld in einem Haus. Mittlerweile sind die Kinder ausgezogen, und wir haben uns entschieden, in eine Eigentumswohnung zu wechseln. Wir geniessen es, umgeben von Bäumen, Wiesen und Wäldern leben zu dürfen. Es ist einfach schön hier!

Neben meiner Arbeit im Tagesschulangebot Frauenfeld mache ich mit Karu Hundesport und kreierte Karten zu Geburtstag, Hochzeit, Trauer usw. Zusätzlich stelle ich Natur-Kosmetika her und bin gerne kreativ. Ich bin sehr gerne in der Natur, lese gerne, vor allem Fantasy, historische Romane und Krimis und liebe Sprachen. Natürlich sind meine Familie, insbesondere meine zwei Enkelkinder, ein grosses Glück.

Ich schätze es, in der räblus mitarbeiten zu dürfen und mich in die Gemeinde einzubringen.

Ich freue mich auf Begegnungen hier im Dorf. Uf Wiederluege ■

Impressum räblus Nummer 115

Herausgeber Redaktionsteam räblus:

Christine Luley / Vorsitz
Silvia Dudler
Bettina Meili
Beatrice Bühler / Inserate
Margrit Arnold / Korrektrat
Anja Boltshauser
Maya Wolfender

Redaktion

Christine Luley
Tel 052 747 17 32
raeblus-redaktion@warth-weiningen.ch

Titelbild

Wald
Foto Sandro Schmid

Inserate

Beatrice Bühler
Tel 078 737 10 53
raeblus-inserate@warth-weiningen.ch

Auflage

750 Ex., erscheint vierteljährlich

Layout

Typografie Metzger GmbH
St. Gallerstrasse 18, 8500 Frauenfeld

Druck

Genius Media AG
Zürcherstrasse 180, 8500 Frauenfeld

räblus Online Ausgabe
www.warth-weiningen.ch

Wichtige Daten:

Nr. 116 September 2023

Redaktionsschluss:
Samstag, 22. Juli 2023
erscheint: Montag, 28. August 2023

Verstärkung gesucht

Haben Sie Zeit und Lust, Beiträge zu schreiben oder sogar im Team direkt mitzuarbeiten?
Melden Sie sich doch bei einem Redaktionsmitglied. Vielen Dank.
Das räblus-team



Mitteilungen des Gemeinderates

1. Baubewilligungen

Parz.-Nr.	Bauherr	Adresse	Bauvorhaben
45	Marius Frei	Gut Lenzberg, Warth	Ersatz bestehendes Holzsilo
338	Michael und Daniela Strasser	Rebweg 9, Warth	Einbau Dachgaube im Dachgeschoss
296	Rebekka und Hans Joachim Thillmann-Hofer	Kirchgasse 24, Warth	Vergrosserung der bestehenden Sitzplatzüberdachung mit Verglasung
1098	Ruth Brüngger	Sporrengasse 7a, Weiningen	Neubau Wohnpavillon
626	David und Claudia Brüngger	Sporrengasse 7, Weiningen	Abbruch bestehender Stall und Neubau Autounterstand
3	Stiftung Kartause Ittingen	Uesslingerstrasse, Warth	Erstellung Folientunnel für Gärtnerei
592	Hans Anliker	Weckingen 12, Weiningen	Erstellung einer Weidehütte für Pferde

2. Arbeitsvergaben / Anschaffungen

Sanitärarbeiten «Sanierung Weingartenstrasse/Bühlstrasse»

Es ist die Aufgabe der Gemeinde, die Verkehrswege und die Werkleitungen für das gesamte Gemeindegebiet zu unterhalten. Aufgrund des Alters und der hohen Bautätigkeit in diesem Teil der Gemeinde ist im Gebiet «Weingartenstrasse – Bühlstrasse» in Weiningen eine Sanierung sämtlicher Werkleitungen und des Strassenbelages erforderlich. Ein Abschnitt wurde bereits vor einigen Jahren mit der Erschliessung der Weingartenstrasse West saniert.

Der Gemeinderat hat entschieden, die entsprechenden Sanitärarbeiten an die D. Vetterli AG, Pfyn, zu vergeben.

Werkleitungsgraben «Neubau Trafostation Rotrietli»

Für die Erbauung der Trafostation Rotrietli wird eine Zuleitung in die Schulwiese (altes Schulhaus in Weiningen) benötigt. Die diesbezüglichen Arbeiten für den Werkleitungsgraben werden an die K. Geiges AG, Warth, vergeben.

Möbliering Gemeindehaus:
Arbeitsvergabe

Der Umzug ins neue Gemeindehaus ist voraussichtlich für Ende September 2023 geplant. Für die Beschaffung der Möbel wurde an der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2022 ein Projektkredit eingeholt und bewilligt. Der Auftrag für die Möbliering des Gemeindehauses wur-

de vom Gemeinderat an die Witzig The Office Company AG, Frauenfeld, vergeben.

Umsetzung des neuen visuellen Erscheinungsbildes der Gemeinde
Mit der Eröffnung des neuen Gemeindehauses soll auch das visuelle Erscheinungsbild der Politischen Gemeinde

Warth-Weiningen überarbeitet und neu gestaltet werden. Die Verwaltung wird dabei von der Formreich Industrial GmbH, Frauenfeld, unterstützt. Ab wann die Politische Gemeinde Warth-Weiningen im neuen Kleid auftreten wird, muss noch definiert werden.

Neubau Infrastrukturgebäude

Für den Neubau des Infrastrukturgebäudes wurden vom Gemeinderat kürzlich folgende Arbeitsvergaben erteilt:

Unternehmen

Ferroflex AG, Schaffhausen
Von Büren Schreinerei AG, Berg
Albin Bardellini AG, Frauenfeld
Interkeramik Perolini AG, Frauenfeld
Albin Bardellini AG, Frauenfeld
Stetra GmbH, Uesslingen
Maltech Müller AG, Frauenfeld
Maltech Müller AG, Frauenfeld
Karl Geiges AG, Warth
Gartenbau M. Stieger AG, Warth
Ranu Isolierungen AG, Wil
Grafitec AG, Gossau
Heimgartner Fahnen AG, Wil
Visuell-Akustik AG, Zuzwil

Art der Arbeit

Schliessanlage (BKP 2750)
Schalterverglasung (BKP 2732)
Bodenbeläge (BKP 2812)
Bodenbeläge aus Platten (2816)
Bodenbeläge aus Holz (BKP 2817)
Metallbauarbeiten (BKP 2722)
Innere Malerarbeiten (BKP 2850)
Äussere Malerarbeiten (BKP 2270)
Strassenbau / Umgebung (BKP 4290)
Umgebung (BKP 4200)
Brandschutzbekleidungen (BKP 2254)
Fassadenbeschriftung / Stelen
Beflaggung Gemeindehaus
Bildschirm/Technik Sitzungszimmer

3. Neues Gemeindehaus: Unterzeichnung Mietvertrag mit KITA Bärenhöhle

Im neuen Gemeindehaus auf der Parzelle Nr. 745 in Weiningen sollen nebst der Raiffeisenbank Seerücken und einer Filiale der Volg Detailhandels AG gewerbliche Räumlichkeiten für eine Kindertagesstätte (KITA) vermietet werden.

Es freut uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass mit der KITA Bärenhöhle, Gerlikon, bereits eine Mieterin gefunden werden konnte. Der Mietvertrag wurde bereits von allen Parteien unterzeichnet.

4. Gemeinsame Anschaffung eines Tempomessgerätes mit der Politischen Gemeinde Uesslingen-Buch

Um Rückmeldungen und Anfragen bezüglich dem «Verkehrskonzept Tempo 30 in Quartieren» von der Bevölkerung rechtfertigen und beantworten zu können, müssen Geschwindigkeitsmessungen vorgenommen werden. Damit die Messungen nicht jedes Mal an ein Ingenieurbüro vergeben werden müssen, haben die Politische Gemeinden Uesslingen-Buch und Warth-Weiningen gemeinsam ein Tempomessgerät angeschafft (Kostenteiler 50/50).

5. Volg Detailhandels AG: Alkoholverkaufpatent neuer Standort

Der Gemeinderat hat K. Gisler, Volg Detailhandels AG, das Patent für den Handel mit alkoholhaltigen Getränken für die neue Volg-Filiale an der Schulstrasse 1 in Weiningen per 1. August 2023 erteilt.

6. Erneuerungswahlen vom 12. März 2023: Genehmigung Wahlergebnisse

Die Erneuerungswahlen der Gemeindepräsidentin und der Mitglieder des Gemeinderates für die Amtsdauer 2023 – 2027 wurde vom Departement für Inneres und Volkswirtschaft des Kantons Thurgau genehmigt.

7. Personelles: Bis 31. Dezember 2023 befristeter Arbeitsvertrag für Silas Uhlmann

Silas Uhlmann, welcher seit 1. November 2017 in der Gemeindeverwaltung Warth-Weiningen arbeitet, wird in diesem Sommer sein Wirtschaftsstudium an der ZHAW abschliessen und plant anfangs 2024 eine mehrmonatige Reise. Aus diesem Grund wird der bestehende Arbeitsvertrag per 1. Juni 2023 durch einen bis 31. Dezember 2023 befristeten Kontrakt ersetzt. ■

Der neu gewählte Gemeinderat bedankt sich



Die Mitglieder:innen des Gemeinderates für die Legislatur 2023 bis 2027 (v.l.) Simon Held, Simone Held, Heinz Zimmermann, Katharina Aeschbacher (Präsidentin), Reto Ilg, Claudia Gubler und Bastian Hess

Am Sonntag, 12. März 2023, wurde anlässlich der Gesamterneuerungswahlen der Gemeinderat für die Legislatur 2023-2027 gewählt.

Der neu gewählte Gemeinderat Warth-Weiningen bedankt sich bei allen Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich bereits auf die künftige Zusammenarbeit. Die neue Legislaturperiode hat am 1. Juni 2023 begonnen. ■



Der scheidende Gemeinderat Peter Meuli beschenkte den neuen Gemeinderat mit beschrifteten Leuchtwesten.

Hurra, es ist geschafft – der Rohbau des neuen Gemeindehauses steht! Schon bald können den Verwaltungsmitarbeitenden, den Geschäftspartnern und den Kunden die modernen Räumlichkeiten präsentiert werden. Für die Gemeinde Warth-Weiningen ist die Fertigstellung des neuen Gemeindehauses ein ganz besonderer Moment und ein wichtiger Schritt, um auch in Zukunft erfolgreich zu sein.

Um diesen Meilenstein zu feiern – und als Dankeschön an alle Personen, welche an diesem Projekt beteiligt sind oder waren – fand am 4. Mai 2023 ein Richtfest statt. Die eingeladenen Personen trafen sich bei schönstem Frühsommerwetter auf einen Apéro und besichtigten anschliessend das Gebäude. Nach einer kurzen Ansprache von Peter Meuli und Nikolas Wälli wurden die hungrigen Mäuler gestillt und man fand sich am Spiessligrill wieder.

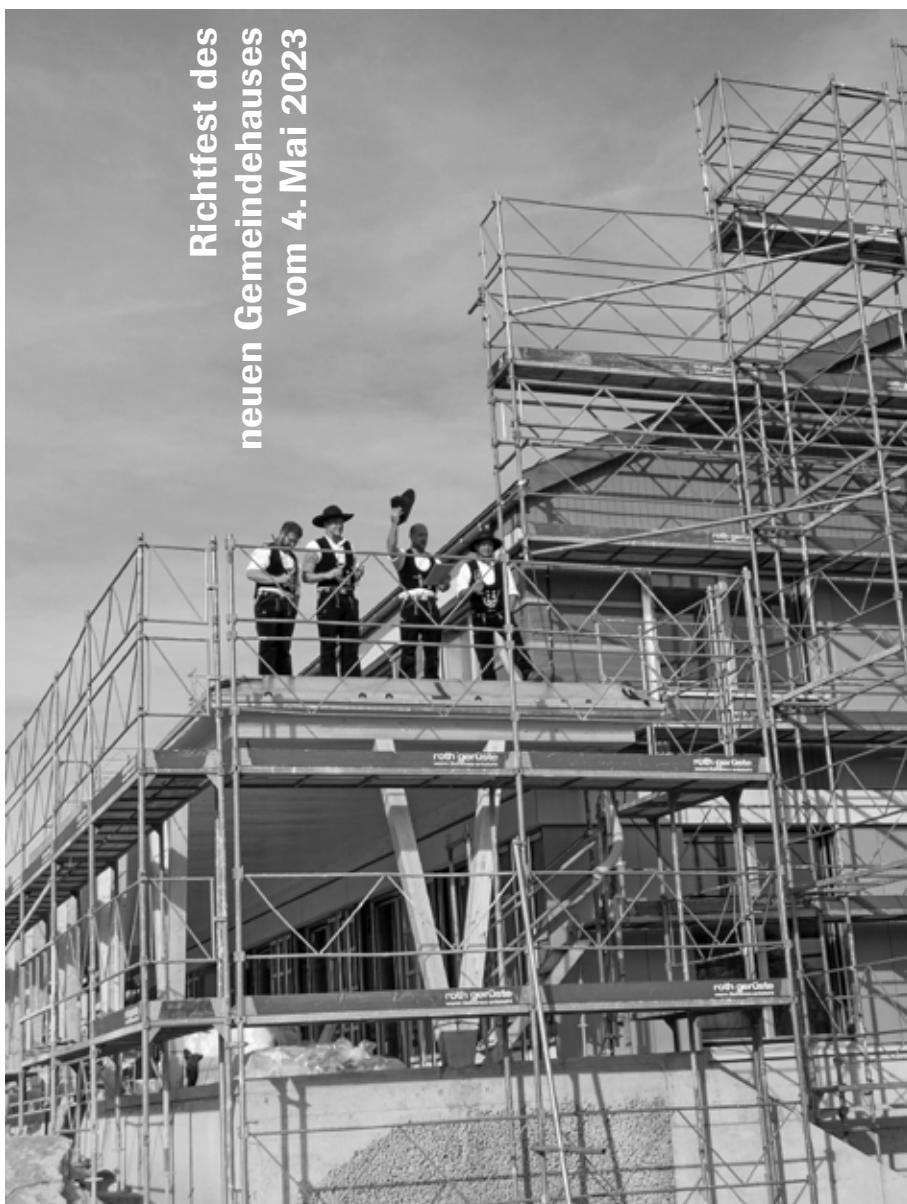
Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Beteiligten für die tolle Arbeit und das gemütliche Beisammensein am Richtfest.

Save the Date

Für die Bevölkerung ist vom 15. bis 17. September 2023 ein grosses Einweihungsfest mit vielen Highlights geplant.

Weitere Informationen folgen zu gegebener Zeit. Reservieren Sie sich diesem Datum bereits heute!

**Richtfest des
neuen Gemeindehauses
vom 4. Mai 2023**



Durch Scannen des QR-Codes gelangen Sie direkt zur vollständigen und aktuellen Bildergalerie! ■



Identitätskarte / Pass: Sind Ihre Ausweisdokumente noch gültig?

Wir empfehlen Ihnen, regelmässig zu prüfen, ob Ihr/e Ausweisdokument/e (Identitätskarte / Pass) noch gültig ist/sind.

Identitätskarte

Benötigen Sie nur eine neue Identitätskarte, so können Sie diese bei der Einwohnerkontrolle beantragen. Dafür müssen Sie persönlich am Schalter vortreten, da der Antrag von Ihnen unterschrieben werden muss. Bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren muss der Antrag zudem von einem Elternteil unterzeichnet werden. Für die Beantragung einer Identitätskarte müssen Sie nachstehende Unterlagen vorlegen:

- ausweiskonformes Foto (www.schweizerpass.ch)
- alte Identitätskarte
- Verlustschein Polizei (bei Verlust/Diebstahl)

Für die Erstellung einer neuen Identitätskarte müssen maximal 10 Tage einberechnet werden. Falls Sie die alte Identitätskarte bis zum Eintreffen des neuen Ausweises noch benötigen, muss die neue Identitätskarte bei der Einwohnerkontrolle abgeholt werden.

Kosten:
Erwachsene CHF 70.-
Kinder CHF 35.-

Pass oder Kombiangebot (Pass und Identitätskarte)

Benötigen Sie zugleich eine Identitätskarte und einen Pass, so können Sie diese als Kombiangebot kostengünstig beim Pass-Büro in Frauenfeld beantragen. Hierfür müssen Sie jedoch zuerst einen Termin vereinbaren (www.schweizerpass.ch oder per Telefon 058 345 13 90).

Öffnungszeiten
Erfassungszentrum Frauenfeld
Montag - Freitag 08.00 Uhr - 11.30 Uhr
13.30 Uhr - 17.00 Uhr

Das Pass-Büro erfasst Ihre biometrischen Daten (Gesichtsbild, Fingerabdrücke sowie Unterschrift) und teilt Ihnen mit, welche Dokumente Sie zum vereinbarten Termin mitbringen müssen. Nach

der biometrischen Datenerfassung dauert die Erstellung der Ausweise weitere 10 Arbeitstage.

Kosten: Kombi Erwachsene CHF 158.-
Kombi Kinder CHF 78.-
Kosten: Pass Erwachsene CHF 145.-
Kinder CHF 65.-

Provisorischer Pass

Sie stehen kurz vor der Abreise in die wohlverdienten Ferien und bemerken, dass Ihre Ausweisdokumente abgelaufen sind - dann besteht in dringenden Fällen die Möglichkeit, einen provisorischen Pass zu beantragen:

- Die Frist von 10 Arbeitstagen reicht für die Erlangung eines ordentlichen Passes nicht mehr aus.
- Sie können keinen gültigen Ausweis vorlegen.
- Ein gültiger Ausweis ist für die Anforderungen des Ziellandes nicht genügend.

Der provisorische Pass wird nur im Erfassungszentrum Weinfelden ausgestellt.

Es gilt jedoch zu beachten, dass der provisorische Pass bei der Einreise in die Schweiz zurückgegeben werden muss. In der Regel wird er schon am Flughafen eingezogen. Die für den provisorischen Pass bezahlte Gebühr wird bei der Ausstellung eines ordentlichen Ausweises nicht angerechnet. Weiter wird der provisorische Reisepass nicht in allen Ländern akzeptiert. Dies ist in den **USA, Philippinen, Indonesien, Bahrain, Kuwait, Katar, Libanon und evtl. weitere Länder der Fall.**

Darum wird empfohlen, sich vor Reiseantritt über die Einreise- und Aufenthaltsbestimmungen des Ziellandes zu informieren. Diese Informationen erhalten Sie bei der betreffenden Botschaft, dem Konsulat, ihrem Reisebüro oder bei der Fluggesellschaft.

Provisorische Pässe werden ausschliesslich von der kantonalen Ausweisstelle in Weinfelden ausgestellt. Um eine rasche Bearbeitung zu garantieren, ist es unerlässlich, zwischen 08.00 - 11.00 Uhr / 13.30 - 17.00 Uhr telefonisch (beim Erfassungszentrum Weinfelden, 058 345 13 80) einen Termin zu vereinbaren. An-

sondernfalls muss mit längeren Wartezeiten gerechnet werden. Der provisorische Pass kann bereits eine Stunde nach der Datenerfassung beim Empfang des Erfassungszentrums Weinfelden abgeholt werden.

Ausserhalb der Öffnungszeiten der kantonalen Ausweisstelle in Weinfelden oder aufgrund eines anstehenden Abflugs innert Stunden, kann der provisorische Pass auch direkt bei den ausstellenden Behörden am Flughafen (Notpassstelle) erstellt werden.

Kosten: Zürich/Flughafen CHF 150.-
Kosten: Passbüro Weinfelden CHF 100.-

Sommerzeit, Gartenzeit, Partyzeit - Das sind die Regeln

Die Temperaturen steigen langsam wieder an, und die Tage werden länger. Laue Sommerabende laden dazu ein, wieder vermehrt draussen zu verweilen und bei Festen, Feiern und Grilladen das schöne Wetter zu geniessen.

Durch Outdoor-Aktivitäten steigt auch automatisch der Lärmpegel an. Dass dies nicht bei der gesamten Bevölkerung auf Begeisterung stösst, versteht sich von selbst. Um das gute Nachbarschaftsverhältnis nicht unnötig in Mitleidenschaft zu ziehen und Streitereien zu vermeiden, empfiehlt der Gemeinderat, lärmintensive Aktivitäten, wie Rasenmähen, Gartenarbeiten mit Maschinen, lautes Musikhören von Radios und Boxen sowie lärmige Grill- und Gartenpartys, auf folgende Zeiten zu beschränken:

Montag - Freitag	08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 20.00 Uhr
Samstag	08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr
Sonntag	ganzer Tag

Gerne weisen wir darauf hin, dass der Gemeinderat bezüglich des Lärmschutzes keine Möglichkeiten besitzt, um einzugreifen. Solche Angelegenheiten fallen in den Zuständigkeitsbereich der Polizei.

Entsorgungszeiten Unterflurcontainer

Um die Anwohner:innen rund um die Unterflurcontaineranlagen (UFC) vor Lärm zu schützen, bitten wir Sie höflichst, Ihre Abfallsäcke nur während den vorgegebenen Zeiten (**von 07.00 – 20.00 Uhr**) zu entsorgen.

Vielen Dank!

Mit gegenseitiger Rücksichtnahme und ein wenig Respekt gegenüber den Mitmenschen blicken wir zuversichtlich auf ein friedliches Zusammenleben entgegen und wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit! ■

Adresswechsel online melden mit «eUmzug»

Meldefrist 14 Tage

Melden Sie uns einen Zuzug nach Warth-Weiningen, einen Umzug innerhalb der Gemeinde oder einen Wegzug von Warth-Weiningen innert der gesetzlichen Frist von 14 Tagen.

Umziehen leicht gemacht!

Mit dem Online-Service «eUmzug» können Sie künftig einen Adresswechsel innerhalb der Schweiz bequem und in einem Schritt elektronisch melden. Heimatscheine werden bei Bedarf automatisch zwischen den Gemeinden ausgetauscht. Ausländerausweise der Kategorie «EU/EFTA» werden nach wie vor im Original benötigt, damit die neue Adresse eingetragen werden kann. Vermieter einer Liegenschaft bzw. einer Wohnung müssen einen Mieterwechsel nach wie vor mit dem dazu vorgesehenen Formular melden.

Adresswechsel am Schalter

Selbstverständlich besteht für Sie weiterhin die Möglichkeit, Adressänderungen persönlich am Schalter der Einwohnerkontrolle zu melden. Bitte beachten Sie hierfür die entsprechenden Schalteröffnungszeiten. ■

SBB stellen Verkauf von Gemeinde-Tageskarten ein

Die Politische Gemeinde Warth-Weiningen hat in den vergangenen Jahren den Verkauf von Gemeinde-Tageskarten angeboten. Das Angebot dient der Förderung des öffentlichen Verkehrs und wird insbesondere von Personen geschätzt, welche kein Halbtax-Abo besitzen.

Wie die Alliance SwissPass informiert hat, läuft das Angebot für Gemeinde-Tageskarten in der heutigen Form im Dezember 2023 aus. Grund dafür sind der rückläufige Absatz der Tageskarten sowie der steigende Vertriebsaufwand. Die SBB haben mit ihren weiteren Partnern entschieden, das bisherige Angebot einzustellen.

Gemeinde-Tageskarten sind auf der Gemeindeverwaltung noch bis und mit 30. November 2023 erhältlich und können weiterhin online, telefonisch oder persönlich am Schalter reserviert werden. ■

Steuern 2023

Provisorische Steuerrechnung

Im April wurden die provisorischen Steuerrechnungen 2023 verschickt (mit Fälligkeiten der Steuerraten per 31. Mai, 31. August und 31. Oktober). Sollten die Faktoren nicht Ihrem aktuellen Einkommen bzw. Vermögen entsprechen, bitten wir Sie um Mitteilung, damit wir die provisorische Rechnung entsprechend anpassen können. Herzlich bedanken wir uns bei jenen Steuerpflichtigen, welche die Steuerraten bereits beglichen haben. Alle ändern möchten wir daran erinnern, dass die erste Rate der Staats- und Gemeindesteuern 2023 am 31. Mai 2023 zur Zahlung fällig wurde. Falls Sie die Raten nicht in der vorgegebenen Höhe überweisen können, dürfen Sie sich gerne für eine Stundungsvereinbarung bei uns melden.

Falls Sie beim Ausfüllen der Steuererklärung 2022 eine Abweichung zur provisorischen Steuerrechnung 2022 feststellen, dürfen Sie uns dies mitteilen. Auf Wunsch kann die provisorische Steuerrechnung 2022 aktualisiert werden. Dies

empfiehlt sich, da aufgrund der Einführung des neuen Systems mit zusätzlichen Verzögerungen gerechnet werden muss. Durch eine allfällige Anpassung können hohe Überzahlungen sowie Nachzahlungen möglichst gering gehalten werden. Für eine Beratung dürfen Sie sich ebenfalls bei uns melden.

Informationen zum Veranlagungsstand

Der Veranlagungsstand in unserer Gemeinde ist weiterhin hinter dem langjährigen Durchschnitt. Eine Verbesserung der Situation ist aktuell nicht in Aussicht, da zusätzlich zu den personellen Veränderungen eine neue Veranlagungssoftware eingeführt wird. Wir sind in regem Austausch mit der Kantonalen Steuerverwaltung, welche weiterhin ihr bestes gibt, um diese Situation aufzufangen.

Wir bitten Sie daher um Geduld, wenn Ihre Steuerveranlagung länger als üblich auf sich warten lässt und bedanken uns für Ihr Verständnis. ■

Steueramt Warth-Weiningen



Die nächste Altpapiersammlung ist am **Mittwoch, 14. Juni 2023**

Wir haben Sie vor Kurzem bereits mittels Flugblatt über die anstehenden Altpapiersammlungen informiert.

Gerne weisen wir Sie darauf hin, dass Sie durch das Bereitstellen von Altpapier den sammelnden Verein unterstützen!

Weitere Altpapiersammlung im 2023:
Samstag, 28. Oktober 2023

Ihre Lebenssituation. Ihre Wünsche. Ihre Bedürfnisse. Meine Lösungen.

Seit 2021 ist der 22-jährige Frederik Ramm für Swiss Life tätig auf der Generalagentur Thurgau. Selbst wohnhaft in Frauenfeld. Frederik Ramm ist regional verankert und zeichnet sich durch seine Erfahrung in Vorsorge- und Anlagethemen aus. Für ihn persönlich ist die Betreuung unserer Kundinnen und Kunden im Thurgau von grosser Bedeutung. Er und das ganze Team der Generalagentur Thurgau entwickeln mit grosser Freude für Privat- und Unternehmenskunden massgeschneiderte, flexible Vorsorgelösungen für alle Lebenslagen und Situationen.

Freuen Sie sich auf folgende Themen, die er Ihnen in den nächsten Ausgaben von «räblus» näherbringen wird:



Vorsorge und Einkommen sichern



Anlagen, Vermögensaufbau und -ausbau



Gesundheitsvorsorge



Steuer- und Budgetoptimierung



Hypotheken und Wohneigentum

Kundinnen und Kunden von Swiss Life profitieren zudem von einer Palette an attraktiven Beratungsdienstleistungen:



Vorsorge- und Finanzanalyse



Pensionsplanung



Erbschafts- und Nachlassplanung

Profitieren Sie von:

- laufzeitoptimiertem Anlagemanagement
- steuerfreien Erträgen

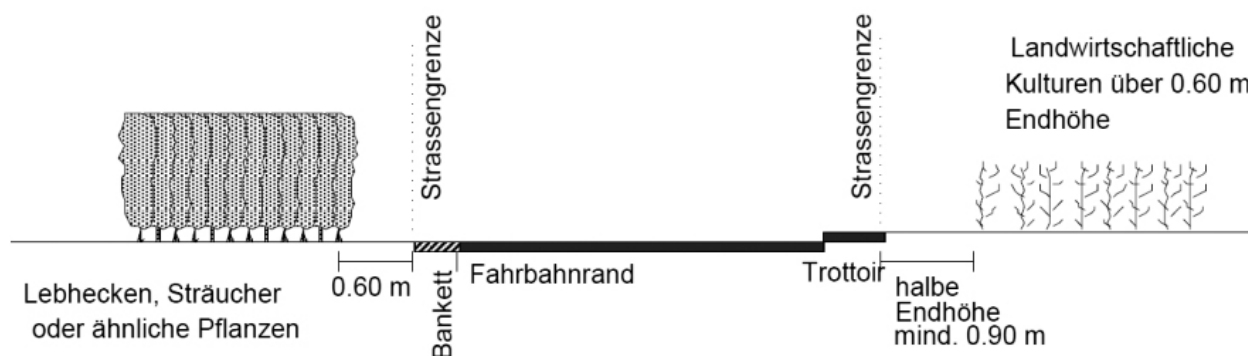
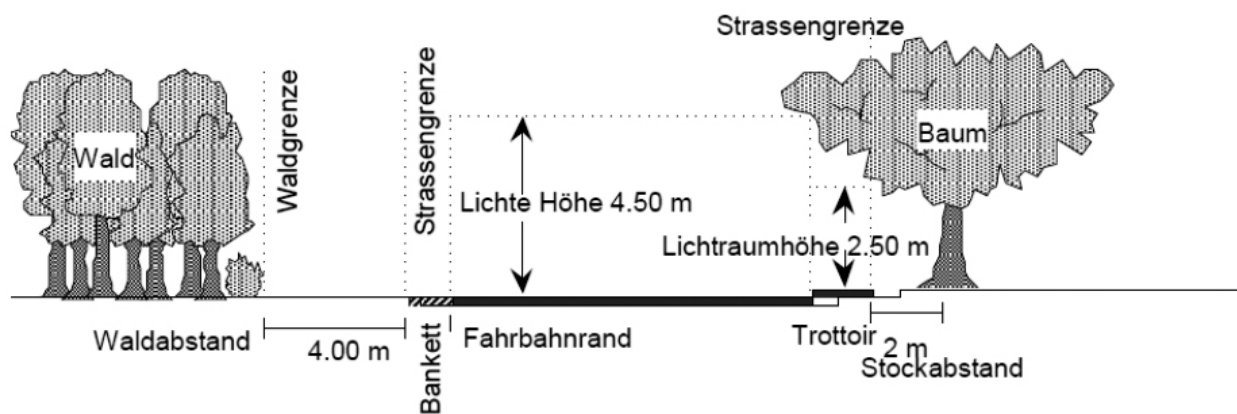
Swiss Life Premium Expert Next 2033 ist noch bis zum 30. Juni 2023 erhältlich: www.swisslife.ch/premiumexpertnext2033

Ich freue mich über Ihre Kontaktaufnahme.



Frederik Ramm
Vorsorgeberater
Telefon 071 677 95 66
frederik.ramm@swisslife.ch
Generalagentur Thurgau
www.swisslife.ch/thurgau

SwissLife 
Selbstbestimmt leben.



Zurückschneiden der Bäume, Hecken und Sträucher an Strassen, Wegen und Ausfahrten

Gemäss dem kantonalen Gesetz über Strassen und Wege müssen Bäume, Sträucher und Hecken an Strassen und Trottoirs von den Grundeigentümern jederzeit so unter Schnitt gehalten werden, dass die Übersicht auf Strassen und Wegen nicht beeinträchtigt ist. Dies dient in erster Linie der Sicherheit von Velo-, Mofa- und Autofahrern.

Um die Verkehrssicherheit in Warth-Weiningen weiterhin zu gewährleisten und um die Vorschriften des Kantons einzuhalten, bitten wir alle Gartenbesitzer:innen und Anstösser:innen, die folgenden Vorschriften stets einzuhalten:

Einhaltung Strassenabstände / Grenzabstände

Lebhecken / Sträucher / ähnliche Pflanzen	0.60 Meter
Bäume	2.00 Meter
Wald	4.00 Meter
Landwirtschaftliche Kulturen	mind. 0.90 Meter / 50 % der Höhe

Freihaltung Lichtraumprofil

im Fahrbahnbereich	4.50 Meter
bei Wegen und Trottoirs	2.50 Meter

Einhaltung Sichtzonenbereich von Ausfahrten / Strasseneinmündungen

bei Mauern	0.80 Meter (höchstens)
bei Böschungen / Pflanzungen / landwirtsch. Kulturen	0.80 Meter (höchstens)

Folgen bei ausbleibender Wiederherstellung des gesetzlichen Zustandes

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass bei Nichteinhaltung der gesetzlichen Vorschriften:

- Grundeigentümer:innen im Falle eines Unfalls haftbar gemacht werden können;
- die Gemeinde als Ersatzmassnahme den Rückschnitt der Pflanzen auf Kosten der Grundstückbesitzer:innen vornehmen kann.

Entsorgungsmöglichkeiten

Die Daten für die Entsorgungsmöglichkeiten des Grüngutes (Häckseldienst/ Deponie Kreuzbuck) entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender auf unserer Gemeindehomepage.



Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich bitte direkt an info@warth-weiningen.ch oder 058 346 88 00. ■

Sicht bedeutet Sicherheit!

Der Gemeinderat zählt auf Sie und bedankt sich für Ihre aktive Mithilfe.

Mahlzeitendienst Thur-Seebach

Die Politischen Gemeinden sind verpflichtet, einen Mahlzeitendienst für Einwohnerinnen und Einwohner anzubieten, die vorübergehend oder dauernd nicht in der Lage sind, die Mahlzeiten selbst zu kochen. Die Gemeinden Herdern, Hüttwilen, Neunforn, Uesslingen-Buch und Warth-Weiningen haben sich für diese Aufgabe im Mahlzeitendienst Thur-Seebach zusammengeschlossen.

Dank dieser Dienstleistung können viele ältere Menschen länger in ihrer gewohnten Umgebung wohnen bleiben. Engagierte freiwillige Fahrerinnen und Fahrer liefern die Mahlzeiten direkt Zuhause - Zuhause essen ist einfach am schönsten und schmeckt am besten.

Die Mahlzeiten werden vom Alters- und Pflegezentrum Stammatal zubereitet und beinhalten Suppe, Salat, Hauptgang und Dessert.

Fahrer/-innen für Mahlzeitendienst gesucht

Der Mahlzeitendienst Thur-Seebach sucht zuverlässige Frauen und Männer, die bereit sind, die Mahlzeiten auszuliefern. Sie holen die Mahlzeitboxen im Alters- und Pflegezentrum Stammatal ab und liefern Sie an die Bezüger/-innen in den verschiedenen Gemeinden aus.

Voraussetzung sind ein eigenes Auto und Freude am Umgang mit Betagten.

Die Einsatzzeiten sind alle 4-5 Wochen eine Woche (MO-FR) von 11.00 Uhr bis ca 13.30 Uhr. Als ehrenamtliche/r Fahrer/innen erhalten Sie eine Kilometerentschädigung und sind über das SRK während den Fahrten versichert.

Sind Sie an dieser Aufgabe interessiert oder möchten noch mehr Informationen zum Einsatz?

Dann melden Sie sich bitte beim Mahlzeitendienst Thur-Seebach, Angie Weber, 079 175 17 55 oder mahlzeitendienst@thur-seebach.ch. ■

Möchten Sie noch mehr wissen?

Telefon 058 346 06 55

E-Mail: mahlzeitendienst@thur-seebach.ch



Während der letzten 35 Jahren betreute Kaminfegermeister Eugen Schoch die Kundschaft der Gemeinde Warth-Weiningen mit viel Herzblut, Elan und Engagement. Seine freundliche, offene und ehrliche Art wurde von vielen geschätzt. Per 31. Juli 2023 geht der Kaminfegermeister in die wohlverdiente Pension.

Kaminfegermeisterin Melanie Bisang übernimmt das Geschäft per 1. August 2023. Die meisten durften sie während ihrer mehrjährigen Tätigkeit bei Kaminfeger Schoch von 2007 - 2012 und seit Januar 2021 bereits persönlich kennen lernen. Melanie Bisang wird das Geschäft mit dem bisherigen Team weiterführen.

Für die Kundschaft ändert sich nichts, lediglich der Name wird geändert. Kaminfegerin Bisang GmbH meldet sich gerne im gewohnten Turnus und ist unter der gleichen Telefonnummer mit ebenso viel Herzblut für Sie erreichbar. ■

Kaminfegermeisterin Bisang GmbH
Talackerstrasse 15
8552 Felben - Wellhausen
052 765 12 31
Info@kaminfegerin-bisang.ch

Voranzeige Häckseldienste 2023

Der nächste Häckseldienst ist am **Samstag, 21. Oktober 2023**

Wir werden Sie mittels Flugblatt nochmals über die anstehenden Häckseldienst-Termine informieren. Wir bitten Sie, sich mit dem Anmelde-talon des Flugblattes rechtzeitig anzumelden und uns somit die Organisation zu erleichtern.

Besten Dank im Voraus.

Weiterer Häckseldienst im 2023:
Samstag, 11. November 2023

Voranzeige Budget-gemeindeversammlung 2023

Die Budgetgemeindeversammlung 2023 findet am

Donnerstag, 7. Dezember 2023, um 20.00 Uhr,

in der Mehrzweckhalle «Vogelhalde» statt.

Sie werden zu diesem Anlass wie gewohnt separat eingeladen. Reservieren Sie sich dieses Datum bereits heute.

Bekämpfung von invasiven Neophyten 2023

Eingeschleppte Pflanzen (Neophyten) bedrohen einheimische Arten und können Menschen und Tieren gefährlich werden. Zudem überwuchern verschiedene Distelarten zunehmend Gärten und Kulturland. Die Ausbreitung dieser Pflanzen muss verhindert werden!

Bitte überprüfen Sie, ob auf Ihrem Grundstück folgende Neophyten wachsen bzw. ein hoher Besatz an Unkraut (Disteln) vorliegt:



Einjähriges Berufskraut



Schmalbl. Greiskraut



Ackerkratzdistel



Kanadische Goldraute

Um die Ausbreitung der invasiven Pflanzen einzudämmen, bitten wir Sie, die Bestände auf Ihrem Grundstück wie folgt zu bekämpfen und zu entsorgen.

Bekämpfung

mitsamt Wurzeln ausreissen (bei feuchtem Boden mit Unkrautstecher)

mehrmaliges Mähen vor Blütenbildung (einmaliges Mähen verschlimmert Situation)

mehrfach jährige Nachkontrolle und Bekämpfung

Entsorgung

kleinere Mengen luftdicht verpackt in Kehrrichtabfuhr (KVA)

Pflanzen auf gar keinen Fall liegen lassen oder selber kompostieren

benutzte Geräte und Kleider gründlich reinigen

Meldung / Fachperson

Halten Sie bei Spaziergängen, Velofahrten oder Ausritten Ihre Augen offen und melden Sie eine allfällige Sichtung der invasiven Pflanze bei der zuständigen Fachstelle:

Adrian Käser, 058 346 88 00,
adrian.kaeser@warth-weiningen.ch

Der Gemeinderat zählt auf Sie und bedankt sich für Ihre aktive Mithilfe im Kampf gegen die Ausbreitung der Problempflanzen! ■

Hundehaltung

Die neue gesetzliche Leinenpflicht vom 1. April – 31. Juli wurde per 1. Mai 2023 vom Regierungsrat in Kraft gesetzt.

Gemäss der revidierten Hundeverordnung gilt für Hunde im Wald und am Waldrand vom 1. April bis 31. Juli eine Leinenpflicht. Diese neue Regelung hat der Regierungsrat per 1. Mai 2023 in Kraft gesetzt.

Die gesetzliche Leinenpflicht* vom 1. April – 31. Juli verhindert, dass in den genannten kritischen Zeiten für Wildtiere eine unnötige Gefahr von freilaufenden Hunden ausgeht. Verantwortungsvolle Hundehalterinnen und Hundehalter halten sich daran.

Wir danken Ihnen für Ihre Rücksichtnahme zugunsten der Wildtiere!

Widerhandlungen gegen diese Leinenpflicht können gemäss § 13 Abs. 1 Ziff. 4a der Verordnung des Regierungsrats über das Halten von Hunden (RB 641.21) mit CHF 100 gebüsst werden.

* Die gesetzliche Leinenpflicht gilt nicht für Jagd- und Herdenschutzhunde sowie Diensthunde der Polizei und des Rettungswesens im Einsatz und bei der Ausbildung.

Hundehaufen richtig entsorgen

Vielerorts sorgt das Thema «Hundehaufen» regelmässig für emotionale Debatten zwischen Hundebesitzern und ihren Mitbürgern. Hundekot auf dem Gehweg, mehrere auf der Grünfläche oder vielleicht sogar auf dem Kinderspielplatz stellen ein allgemeines Ärgernis dar. Rechtlich ist die Sache eindeutig: als **Hundehalter** sind Sie gesetzlich verpflichtet, die Hinterlassenschaften Ihres Vierbeiners zu beseitigen. Die jeweiligen Ordnungsämter der Städte und Gemeinden dürfen Verwarnungsgelder verhängen, wenn Sie sich nicht an diese Regelung halten. Sogar eine Strafanzeige ist möglich, da Hundekot eine umweltgefährdende Infektionsquelle darstellen kann. Das gilt besonders für Spielplätze oder Parkflächen, auf denen sich viele Menschen aufhalten.

Alle Mitbewohner:innen der Politischen Gemeinde Warth-Weiningen, die Landwirte sowie die Grundstückbesitzer sind Ihnen deshalb sehr dankbar, wenn Sie die Hinterlassenschaften Ihrer Hunde entsorgen und so zu einer sauberen Umwelt beitragen.

Todesfalle Auto

Leider passiert es noch viel zu oft, dass Hunde bei sommerlichen Aussentemperaturen im Auto zurückgelassen werden, während der Tierhalter nur «kurz» in einem Cafe etwas trinkt, zu Mittag isst oder einen ausgedehnten Bade- oder Golf-Tag geniesst. Ein Auto heizt sich in nur wenigen Minuten auf und wird zur Todesfalle für den zurückgelassenen Vierbeiner. Bereits ab 15 Grad Aussentemperatur ist der Aufenthalt im parkierten Auto für Tiere lebensgefährlich. ■



- > 24-h-Service, 365 Tage
- > Unterhaltsreinigung
- > Spezialreinigungen
- > Gartenarbeiten
- > Winterdienst
- > Techn. Betreuung



Frauenfeld · Tägerwilen · Amriswil · Weinfelden

052 722 26 16 · bachmann-facility-service.ch



Ittinger Sonntagskonzerte

jeweils 11 Uhr · Kartause Ittingen · 8532 Warth

5. November 2023 · Anastasia Kobekina, Violoncello
und Jean-Sélim Abdelmoula, Klavier

3. Dezember 2023 · Cuarteto Casals

14. Januar 2024 · Trio Sõra

18. Februar 2024 · Bertrand Chamayou, Klavier

24. März 2024 · Gli Incogniti

Tickets online auf www.kartause.ch

Start
Vorverkauf
20.6.2023

Wenn die Frühjahrs- müdigkeit auch im Sommer bleibt

Chronisches Erschöpfungssyndrom – Fatigue

Fühlen Sie sich oft erschöpft? Kraftlos? Müde? Es könnte sein, dass Sie unter dem chronischen Erschöpfungssyndrom – Fatigue leiden. Die Ursachen können vielfältig sein – Krebs, Herzinfarkt, Multiple Sklerose oder einer Langzeitfolge wie COVID-19. Die Lungenliga Thurgau hilft neu mit einem individuellen Coaching.

In Einzelgesprächen werden die Betroffenen individuell unterstützt. Sie erhalten neben einer individuellen Bedarfsanalyse auch praktische Tipps und Übungen bei Erschöpfungssymptomen, Atemnot und Schlafproblemen. Ziel des Coachings ist es, die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern.

Das Coaching besteht aus mehreren Sitzungen, und ist in den Räumlichkeiten in Frauenfeld und Weinfelden sowie per Videokonferenz möglich. Die Kosten werden mit einer Überweisung des Arztes von der Krankenversicherung übernommen. Weitere Informationen finden Sie unter lungenliga-tg.ch.

Schlafapnoe

«Müde, Schnarchen und nächtliche Atemaussetzer? Es könnte Schlafapnoe sein.»

In der Schweiz sind bis zu 20 Prozent der Erwachsenen von einer Schlafapnoe betroffen. Vom Schlafapnoe-Syndrom wird gesprochen, wenn während des Schlafens Atempausen (Apnoen) auftreten. Die Aussetzer sind zahlreich und führen zu kurzen Unterbrüchen des Schlafes. Dies kann schwerwiegende gesundheitliche Folgen haben, wie Bluthochdruck, Schlaganfälle oder Herzerkrankungen. Betroffene merken davon selbst oft gar nichts, leiden aber infolge des gestörten Schlafes an einer ausgeprägten Tagesmüdigkeit oder unter Konzentrationsschwierigkeiten.

Testen Sie Ihr Risiko mit dem kostenlosen Schlafapnoe-Risikotests unter www.apnoetest.ch. ■

Einwohnerkontrolle

Es ist möglich, dass die nachfolgenden Zivilstandsnachrichten nicht vollständig sind, da betroffene Personen aus Datenschutzgründen auf eine Veröffentlichung in der räblus verzichten können.

Im Zeitraum «Januar 2023 – März 2023» verzeichnete die Gemeindeverwaltung 12 weitere Zuzüge und 10 nicht publizierte Wegzüge.

Zugezogen Januar 2023 – März 2023

Finger Manuel, Weckingen 1, Weiningen
Häfli Roger, Kirchgasse 23, Warth
Knellwolf Philipp, Hauptstrasse 44, Weiningen
Miric Mitar und Dusanka mit Dijana und Petra, Im Rotrietli 5, Weiningen
Portmann Kurt und Margrit, Kirchweg 5, Weiningen
Schuler Marlene, Hauptstrasse 44, Weiningen
Toto Mirella, Im Rohr 23, Warth
Widler Christoph, Im Geeren 3, Weiningen

Weggezogen Januar 2023 – März 2023

Bauer Mathieu und Tesfaldet Naznet mit Jacques, Dorfstrasse 19, Weiningen

Geburten

01.04.2023 Althaus Noe Andri, Sohn der Althaus Anja Sahra, von Wattenwil BE und des Althaus Joël Simon, von Wangen-Brüttisellen ZH und Unterlangenegg BE, in Weiningen

Todesfälle

10.02.2023 Rüetschi geb. Bösch Yvonne, geboren am 09.12.1931, Witwe des Rüetschi Heinrich Rudolf, von Schafisheim AG, in Warth
22.02.2023 Haller Kurt, geboren am 24.07.1932, Ehemann der Haller Gertrud, von Reinach AG, in Warth
28.03.2023 Stamm Kurt Eugen, geboren am 01.01.1944, Ehemann der Stamm Monika Ella, von Schleithem SH, in Weiningen



Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

LUNGENLIGA THURGAU
Janina Diethelm, Kommunikation
Tel. 071 626 98 39
medien@lungenliga-tg.ch
www.lungenliga-tg.ch

Kia Sportage 4x4



KIA
Movement that inspires



Aigner AG

Zürcherstrasse 371 | 8500 | Frauenfeld
+41 52 723 21 00 | sven.winkler@aigner.ch
www.aigner.ch

aigner
MOBILE WERTE

Zürcherstrasse 371 | 8500 Frauenfeld | 052 723 21 00 | aigner.ch

Hopp Warth- Weiningen



Im Rahmen der Öpfel-Trophy misst sich Warth-Weiningen wiederum mit den umliegenden Gemeinden im Orientierungslauf. Mit Freude und Einsatz streben die Läuferinnen und Läufer auch in dieser Austragung des Regio-Cups eine gute Platzierung an.

Text Anja Boltshäuser
Bilder www.oepfel-trophy.ch

Wenn die Abende länger werden und die Temperaturen milder, ist der Beginn der neuen Saison Öpfel-Trophy nicht weit. Die OL-Serie für Hobbylaufende und Einsteigende aller Altersklassen hat sich im Sportkalender der Region längst etabliert. Auch dieses Jahr gastiert der beliebte Anlass in unterschiedlichen Gemeinden in der Region, in denen es darum geht, wer am schnellsten alle Posten findet. Im Anschluss an den Lauf darf natürlich auch der gemütliche Teil in der Festwirtschaft nicht zu kurz kommen.

Gute Platzierung angestrebt

Im Rahmen der Öpfel-Trophy gibt es auch eine spezielle Wertung, nämlich der Regio-Cup. Bei diesem Wettbewerb duellieren sich jeweils gut zehn Gemeinden aus dem Unterthurgau. Vier ausgewählte Etappen der Öpfel-Trophy zählen zu dieser Gemeinde-Wertung. Dabei wird aus der Einzelsportart Orientierungslauf kurzerhand ein Teamsport. Jeweils die vier

besten Läuferinnen und Läufer aus der Gemeinde werden gewertet und daraus entsteht eine Rangliste.

In den vergangenen beiden Jahren, in denen der Regio-Cup nach der Corona-Pandemie wieder durchgeführt werden konnte, hat das Team aus Warth-Weiningen jeweils eine gute Platzierung angestrebt. Im Jahr 2021 hat man mit dem vierten Platz (von 10 Gemeinden) das Podest nur knapp verfehlt. Natürlich wollte man im darauffolgenden Jahr den Sprung auf das Treppchen schaffen. Leider musste man aber im 2022 einen kleinen Dämpfer hinnehmen. Am Ende reichte es für den 8. Platz (von 12 Gemeinden), was der Freude und dem Einsatz der Teilnehmenden aber keinen Abbruch tat.

In der diesjährigen Ausgabe des Regio-Cups wäre es schön, wenn es im Klassement wieder etwas nach oben geht. Das ist auch für mich ein Ansporn, wieder die Turnschuhe zu schnüren und mich in dieser interessanten Sportart zu messen. Am Ende zählt aber die Freude und der Einsatz der Teilnehmenden für unser Dorf-Team mehr, als die Rangierung selbst.

Drei Etappen bereits absolviert

Am 21. April hat der erste von vier Läufen des Regio-Cups stattgefunden. In Hüttlingen galt es an diesem Frühlingsabend, die Posten des OL-Parcours zu finden. Die Läuferinnen und Läufer aus Warth-Weiningen sind sehr gut in die neue Saison

gestartet. Mit Klassierungen in den besten zehn in allen gewerteten Kategorien lag das Team auf dem dritten Zwischenrang, von 17 Gemeinden. Die zweite Etappe hat am 5. Mai in Thundorf stattgefunden, danach liegt die Equipe aus Warth-Weiningen in der Zwischenrangliste auf Platz 5. Ebenfalls ist beim Erscheinen dieser räb-lus der dritte OL vom 2. Juni in Basadingen bereits absolviert. Die aktuelle Zwischenrangliste findet sich unter www.oepfel-trophy.ch.

Der letzte Termin der diesjährigen Gemeinde-Wertung ist der Lauf in Müllheim am 18. August. Der Regio-Cup ist danach abgeschlossen, die Öpfel-Trophy besucht aber noch zwei weitere Gemeinden. Bei der letzten Station in Ettenhausen (1. September) findet dann die Preisverleihung für alle Wertungen inklusive Regio-Cup statt. ■

Hast du Interesse, auch einmal bei der Öpfel-Trophy für das Team unserer Gemeinde zu starten?

Dann melde dich bei unserer Team-Captain Lisa Badertscher (079 282 84 67 oder lisa.badertscher@outlook.com)

Weitere Informationen unter: www.oepfel-trophy.ch

Taizé-Feier in Weiningen



Die Kirche in Weiningen öffnet die Türen für eine Taizé-Feier

Bild Maya Wolfender

Ein Team, derzeit bestehend aus Jasmin Hanselmann (Hüttwilen), Bettina Schur (Buch), Markus Wolfender (Weiningen) und weiteren Beteiligten hat sich zusammengefunden, um in der Region Seebach-Thur regelmässig Taizé-Feiern zu organisieren.

Eine erste regionale ökumenische Taizé-Feier findet am 26. August 2023 um 20.00 Uhr in der evangelischen Kirche Weiningen statt. Weitere Feiern sind in Planung.

Text Maya Wolfender

2007 hat mich eine Reise ins Burgund geführt. Eine wunderschöne Gegend, ich sehe die malerischen Dörfer und auf den umliegenden Feldern die weissen Kühe wieder vor mir. In jenem Jahr war ich zum ersten Mal in der Versöhnungskirche von Taizé an mehreren Feiern.

Als ich die vielen jungen Menschen verschiedener Nationen und Hautfarben in der Kirche von Taizé sah, war ich tief beeindruckt! Da war keine Hektik zu spüren, keine lauten Gespräche zu hören. Alles wurde still und die Feier begann. Mir wurde bewusst, wie schön doch jede und jeder singen kann!

Singen, beten und in die Stille kommen

Alle Lieder wurden mehrmals gesungen und das jeweils in einer anderen Sprache. Manchmal sogar zweistimmig, ich bekam Gänsehaut und die Tränen liefen mir vor Ergriffenheit. Ich schloss die Augen, nur um zuzuhören. Was für eine Atmosphäre, dieser Frieden in und um mich, einfach wunderschön! Da kann man dabei sein, so wie man ist und keiner misst mich nach meiner Stimme. All die Menschen in der Kirche treffen sich, um zu singen, zu beten und in die Stille zu kommen.

Einige Jahre später war ich wieder in Taizé und es hat mich wieder tief im Herzen berührt. Was für eine Oase Taizé doch ist, ein Geschenk für mich.

Zur Taizé-Feier am 26. August 2023 in der Kirche Weiningen sind alle herzlich eingeladen.

Taizé ist ein kleines Dorf im französischen Burgund bei Cluny. Im Jahre 1949 gründete der inzwischen verstorbene Schweizer Roger Schutz die ökumenische Gemeinschaft. ■



Versöhnungskirche in Taizé
Bild Christoph Oechsle

Die Fledermaus – ein Wunder der Natur

Viele Fledermäuse sind vom Aussterben bedroht und begegnen uns öfters als wir denken. Sie leben mit uns in unseren Häusern und Gärten, fliegen pfeilschnell nachts durch unsere Dörfer, Städte und Landschaften und vernichten dabei unzählige schädliche Insekten.

Text Lea Staudinger, Fledermaus-Notpflegestation

Obwohl sie über Jahrhunderte gefürchtet und verteufelt wurden, sind sie nicht nur besonders nützlich, sondern verfügen auch über Fähigkeiten, von denen wir Menschen nur träumen können. Sie sind die einzigen Säugetiere, die fliegen können. Einige unserer Arten sind sogar bis zu 60 Stundenkilometer schnell und einige fliegen bis zu 2000 Kilometer weit in ihr Sommerquartier und im Herbst wieder zurück zu uns.

Sie verfügen über ein Echoortungssystem, das mit Tönen von bis zu 200 kHz unser Gehör um ein Vielfaches übersteigt. Dabei werden die empfangenen Rufe im Gehirn der Fledermaus zu einem 3D-Bild zusammengesetzt, das Art und Oberfläche des erkannten Objekts zeigt und es der Fledermaus ermöglicht, Objekte ab 1 mm Grösse zu entdecken.

Fledermäuse sind Winterschläfer und schlafen, wenn sie nicht gestört werden, den ganzen Winter durch. Dabei kann der Körper bei manchen Arten bis knapp über den Gefrierpunkt abkühlen. Auch Atmung und Herzschlag verlangsamen sich auf ein Minimum. Werden die Kleinsäuger geweckt, brauchen sie eine gewisse Zeit, um auf Betriebstemperatur zu kommen und fliegen zu können und sind so leider leichte Beute für Marder und Katzen. Ausserdem kann es sein, dass bei zu häufigem Aufwachen die Fettreserven nicht für den restlichen Winterschlaf reichen.

Im Frühsommer bekommen Fledermäuse ihre Jungen. Meistens nur ein Baby pro Muttertier. Besonders wichtig ist es, dass sie ihre Jungen ungestört aufziehen können. Kolonien von Müttern und Jungen bleiben nur etwa zwei Monate und fliegen danach wieder weg.

Die nützlichen Flugakrobaten sind auf unsere Hilfe angewiesen, damit auch künftige Generationen sich an ihnen erfreuen können. Dazu gehört es Gärten naturfreundlich zu gestalten, Fledermaus-



kästen an Häusern anzubringen, vorsichtiges Abbauen von Holzbeigen im Winter oder ganz einfach auch die Tiere zu akzeptieren und in Ruhe zu lassen.

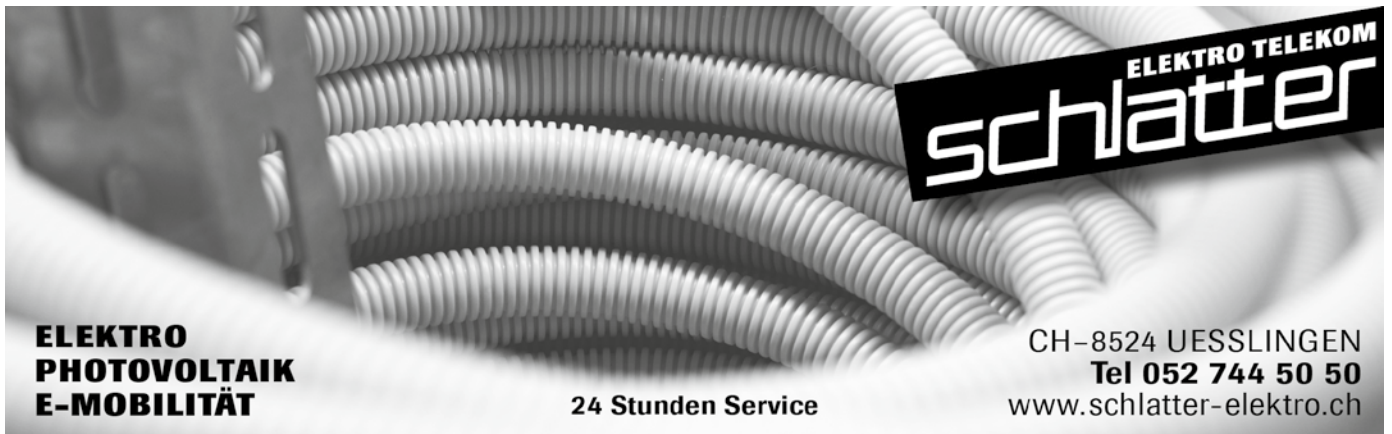
Sollten Sie Fledermäuse in oder an Ihrem Haus entdecken, ein Quartier finden, Fragen zum Fledermausschutz haben oder sich gar selber engagieren wollen, wenden Sie sich doch bitte direkt an den Gemeindebetreuer Markus Meyer 075 427 26 54. Er hilft Ihnen gerne weiter, nimmt Quartiere auf und ist in Ihrer Gemeinde zuständig für alle Fledermausfragen.

Denken Sie bitte daran, die empfindlichen Tiere nicht zu stören. Falls Sie jedoch ein am Boden liegendes Jungtier, eine verletzte oder tote Fledermaus finden, fassen Sie diese bitte vorsichtig und nur mit Handschuhen an. Versuchen Sie nicht, das kleine Tier selber zu behandeln, sondern legen Sie es mit etwas Haushaltspapier in eine Schuhschachtel (oder Ähnliches) und verkleben Sie diese gut, auch an

den Seiten. Es braucht keine Löcher. Eine tote Fledermaus können Sie in ein kleines Schächtelchen legen. Dann melden Sie sich bitte so schnell wie möglich bei der Fledermaus-Notpflegestation von Lea Staudinger, 052 534 19 42.

Sollten Sie niemanden erreichen, können Sie auch direkt beim Nottelefon des Thurgauischen Fledermausschutzes anrufen: 077 406 50 84 oder beim Fledermausschutz-Nottelefon der Stiftung Fledermausschutz: 079 330 60 60.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://fledermausschutz-tg.ch/>. ■



ELEKTRO TELEKOM
schlatter

**ELEKTRO
PHOTOVOLTAIK
E-MOBILITÄT**

24 Stunden Service

CH-8524 UESSLINGEN
Tel 052 744 50 50
www.schlatter-elektro.ch



Stieger

Markus Stieger AG
Dorfstrasse 40
8532 Warth

052 747 21 21
www.stieger-ag.ch

VETTERLI

D. VETTERLI AG 8505 PFYN

Haustechnik • Sanitäre Installationen
Neu- und Umbauten • Servicearbeiten
Schmiede • Hufbeschlag

Telefon 052 765 11 23
info@vetterli-schmiede.ch
www.vetterli-schmiede.ch

max aeschbacher AG



Ihr Schreiner für

Küche
Fensterbau
Innenausbau



Aus der Schulbehörde



Vo de
Schuel



Erweiterungsbau

Die Bauarbeiten sind nun bis auf den Innenausbau und die Umgebung mit Spielplatz für den Kindergarten abgeschlossen. Somit kann voraussichtlich vor den Sommerferien termingerecht die Übergabe des Neubaus an den Schulbetrieb stattfinden. In den Sommerferien erfolgt der Bezug der neuen Räume sowie die Umbauarbeiten im Bestand. Da viele Räume umgenutzt werden, wie zum Beispiel die bisherigen Kindergärten, das Lehrerzimmer, die Räume für Logopädie sowie Schulische Heilpädagogik und weitere, ist der Arbeitsaufwand entsprechend gross, die zur Verfügung stehende Zeit begrenzt. Vor Schulbeginn muss zudem noch die Reinigung aller Räume erfolgt sein.

Wir danken allen Beteiligten für Ihren Einsatz und den von den Umbauarbeiten Betroffenen für Ihr Verständnis.

David Zimmerli, Liegenschaften

Rechnungsabschluss 2022

Die Jahresrechnung 2022 der Primarschulgemeinde Warth-Weiningen schliesst mit einem Aufwandüberschuss (Verlust) von Fr. 10'743.64. Dieses Resultat ist deutlich besser als der ursprünglich budgetierte Aufwandüberschuss von Fr. 438'050.00.

Erfolgsrechnung	2022	Budget	Differenz
Aufwand	Fr. 3'286'082.57	Fr. 3'320'810.00	Fr. - 34'727.43
Ertrag	Fr. 3'275'338.93	Fr. 2'882'760.00	Fr. 392'578.93
Erfolg (Verlust)	Fr. - 10'743.64	Fr. - 438'050.00	

Aufwandseitig liegen die effektiven Werte sehr nahe am Budget, wohingegen ertragsseitig deutlich höhere Steuereinnahmen (Steuern natürliche Personen und Grundstückgewinnsteuern) verbucht werden konnten als budgetiert. Dies trotz reduziertem Steuerfuss und einer tieferen Steuerkraft als im Vorjahr.

Zum sehr guten Abschluss trägt aber auch die vorbildliche Ausgabendisziplin beim Sachaufwand bei. In mehreren Positionen wurde das Budget unterschritten. Der Beitrag an den kantonalen Finanzausgleich beträgt rund Fr. 964'000.00, liegt unter dem budgetierten Betrag, ist aber gegenüber 2021 angestiegen. Der Beitrag beträgt rund 30% unseres gesamten Jahresaufwandes, was generell eine enorm hohe Belastung unserer Erfolgsrechnung bedeutet.

Im Rechnungsjahr wurden rund Fr. 1'395'000.00 über die Investitionsrechnung verbucht. Es handelt sich dabei um die bisherigen aufgelaufenen Kosten für den Bau unserer Schulhauserweiterung, welcher 2023 abgeschlossen werden wird.

Die Bilanzsumme beläuft sich auf Fr. 6'166'353.06, wobei das Eigenkapital einen überaus soliden Betrag von insgesamt Fr. 4'750'186.21 (nach Verlust-Verbuchung) erreicht.

Aufgrund des deutlich besseren Rechnungsabschlusses als budgetiert und der grossen Investitionen in den Erneuerungsbau, beantragt die Schulbehörde den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern an der Schulgemeindeversammlung eine Einlage von Fr. 400'000.00 in den Erneuerungsfonds Baufolgekosten. Dieser Erneuerungsfonds wird dann genutzt werden, damit nicht die gesamten Kosten des Neubaus in der Bilanz aktiviert werden müssen.

Wir dürfen somit festhalten, dass die Finanzlage unserer Schulgemeinde weiterhin sehr gut und stabil ist, und wir auch für die Kosten für den Erweiterungsbau des Schulhauses die notwendigen Mittel zur Verfügung haben. ■

Roger Müller, Schulpfleger

Von der Schule

Personelles

Auf das neue Schuljahr gibt es einige personelle Veränderungen im Team. Wir sind jedoch in der luxuriösen Lage, dass wir für das neue Schuljahr bestens mit kompetenten Lehrpersonen besetzt sind.

Ende Januar 2023 erreichte Susi Zünd ihr wohlverdientes Pensionsalter. Sie wird uns aber glücklicherweise noch ein weiteres Schuljahr erhalten bleiben und mit einem reduzierten Pensum gemeinsam mit Mirjam Frei die 3./4. Klasse unterrichten.

Ebenfalls wird Gisela Paoli, unsere schulische Heilpädagogin Ende des Schuljahres 22/23 in Pension gehen. Die freiwerdende Stelle wird Anja Tschuor, bisher Klassenlehrperson der 5./6. Klasse, übernehmen. Sie hat sich entschieden, berufsbegleitend die Ausbildung zur schulischen Heilpädagogin zu absolvieren und dafür die Klassenlehrerinnenfunktion aufzugeben. Lara Loeff, Lehrperson der 3./4. Klasse, wird dann in die 5./6. Klasse wechseln. So gibt es einige Rochaden im Team und wir mussten lediglich eine Stelle an der 3./4. Klasse ausschreiben.

Für diese freie Stelle konnten wir Nicole Scheuch für uns gewinnen. Sie hat uns im Vorstellungsgespräch überzeugt, und wir freuen uns, in ihr ein neues, kompetentes Teammitglied gefunden zu haben. Anschliessend stellt sich Frau Scheuch kurz selber vor:

Vorstellung Nicole Scheuch



Guten Tag, ich bin Nicole Scheuch und stelle mich gerne als zukünftige Klassenlehrerin der 3./4. Klasse in Warth-Weiningen vor. Ich wohne im nahegelegenen Dorf Erzenholz, wo ich auch aufgewachsen bin. In meiner Freizeit bin ich gerne aktiv und

in der Natur unterwegs, sei dies auf dem Fahrrad, beim Joggen, Wandern oder im Winter beim Skifahren.

Nach der obligatorischen Schulzeit in Erzenholz und Frauenfeld ging ich an der pädagogische Maturitätsschule in Kreuzlingen zu Schule und studierte anschliessend an der pädagogischen Hochschule Thurgau. Während den letzten gut vier Jahren konnte ich schon einige wertvolle Erfahrungen vor allem als 3./4. Klass-Lehrerin in Frauenfeld sammeln. Nach meinem jetzigen Zwischenjahr mit kurzen Reisen an verschiedene Destinationen, freue ich mich sehr, im Sommer die Kinder meiner Klasse kennenzulernen und hoffe auf viele spannende, lehrreiche und lustige Momente im neuen Schuljahr.



Pumptrack

Vom 17. April bis zum 8. Mai 2023 stand der Pumptrack für drei Wochen auf dem roten Platz und wurde von Gross und Klein rege genutzt. Während der Unterrichtszeit waren die Klassen fleissig mit Scootern und Fahrrädern darauf unterwegs und an den freien Nachmittagen oder am Wochenende nutzten zudem auch viele Kinder der Oberstufe die tolle Bahn – ein voller Erfolg für die Kinder des Dorfes!

Integrationsklasse

Die Integrationsklasse in Hüttwilen wurde bis zu den Sommerferien verlängert. Allerdings ist sie seit April 2023 nur noch für die Kinder der Oberstufe zugänglich.

Seit den Sportferien haben wir die beiden ukrainischen Kinder der 5. Klasse voll und ganz in unsere Klassen im Dorf integriert. Sie profitieren somit von den sozialen Kontakten in ihrem unmittelbaren Umfeld und können vermehrt mit ihren Klassenkameraden die deutsche Sprache im Alltag pflegen. Wir hoffen, dass die Jungs so schnell Fortschritte machen und tragfähige Freundschaften mit Kindern aus dem Dorf schliessen können.

Aus dem Kindergarten

Fast jeden Mittwochvormittag sieht man 35 Kindergärtler gut sichtbar mit ihren leuchtenden Streifen oder Westen durch Weiningen die Dorfstrasse hinauf spazieren. Das Ziel der grossen Schar und ihren Kindergärtnerinnen ist das Waldstübli. In einem herrlichen Waldstück in Weiningen verbringen die Kinder abwechslungsreiche, vergnügte Stunden in der Natur.

Vor einiger Zeit haben Walter Käser und Peter Held für die Kindergärtler schöne Holzbänke gebaut. So findet jedes Kind einen Sitzplatz, um die Wurst, den Bratap-



fel, die Gemüsesuppe, oder was auch immer über dem Feuer gebraten oder gekocht wird, zum Znüni zu essen. Die Kinder und ihre Kindergärtnerinnen danken an dieser Stelle den beiden tatkräftigen Männern ganz herzlich für ihren Einsatz und ihre Grosszügigkeit!

Im Namen des gesamten Schulteams wünsche ich Ihnen eine sonnige Vorsommerzeit und alles Gute. ■

Barbara Luginbühl, Schulleiterin



Vo de
Schuel



Das Skilager

von Sina Leibacher, 6. Klasse

Am 19. Februar 2023 um 11.00 Uhr starteten wir von der 5./6. Klasse in eine aufregende Woche. Nachdem wir den Car beladen hatten, ging die Fahrt nach Sedrun im Kanton Graubünden auch schon los.

Als wir Warth-Weiningen hinter uns gelassen hatten, schauten wir einen Teil vom Film Ice-Age (Er war lustig), um uns die Zeit zu vertreiben. Nach einer 3-stündigen Fahrt mit Zwischenhalt bei einer Raststätte kamen wir an unserem Zielort an: Das Lagerhaus Steil'alva. Als erstes bezogen wir unsere Zimmer. Wir hatten sogar Deko dabei, die für Gemütlichkeit sorgte. Nach dem Einrichten gab es Zvieri und dann machten wir alle zusammen einen Spaziergang durch das Dorf, spielten neben der Anfänger-Skipiste Spiele, bis wir müde waren und gingen danach wieder zurück zum Lagerhaus. Dort wartete schon ein feiner Znacht auf uns, den wir Frau Schmidt und Herrn Weber zu verdanken hatten (in gutem Sinne). Nach einer Nacht mit wenig Schlaf wurden wir laut vom witzigen Lied Pipi Langstrumpf geweckt. Nach einem leckeren Frühstück zogen wir bereits unsere Skiausrüstung an und gingen zum Bahnhof, um mit dem Zug zum Skigebiet zu fahren. Zum Zmittag gingen wir in einen Lunchraum. Unser Es-

sen hatten wir am Morgen im Lagerhaus bereit gemacht. Nach der letzten Abfahrt am späten Nachmittag waren wir ziemlich erschöpft und froh, wieder im Lagerhaus zu sein. Nach der Freizeit und dem Znacht spielten wir verschiedene Spiele, denn das war unser Abendprogramm.

Am nächsten Tag lief fast alles gleich, bis auf das Abendprogramm. Diesmal war Wellness das Thema. Die Mädchen durften den Jungs die Nägel lackieren, was sehr lustig war. Wir haben alle viel gelacht.

Am dritten Tag wiederholten sich die ersten Tage bis auf den Abend. Doch dieses Mal fiel das Abendprogramm ins Wasser, da alle sehr müde waren und ins Bett wollten. Am nächsten Tag war nicht mehr Rai Hungerbühler, sondern Markus Bächer unser «Skilehrer». Am Abend schauten wir den Film Mathilda. Der Film hat mir sehr gut gefallen, und ich empfehle ihn allen, die gerne lachen. Am letzten Tag nach der letzten Abfahrt, hiess es packen. Den letzten Abend vergesse ich nie, dann es gab eine Disco. Die Disco ging bis 22.00 Uhr (ungefähr), mit einer kleinen Erfrischungspause (und schokoladenüberzogenen Erdbeeren). Wir tanzten und hatten Spass. Am nächsten Tag fuhren wir eher müde nach Hause. Ich finde, dass es ein tolles Skilager war. ■

**Ich bin Abschnittsgefährte,
Schönfärber, Tränentrockner,
Glücklichmacher, Wellenklärer,
Traumerfüller, Gedankenleser,
Ausbügler**

**Ihr Coiffeur im Dorf freut sich
auf Sie**

Coiffeur Lunke

Anita Lunke

Im Rohr 2 · 8532 Warth

www.coiffeur-lunke.ch

079 418 70 41


FLEISCHMANN
IMMOBILIEN

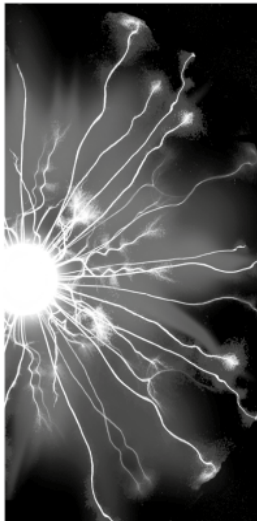


«Gerne unterstützen wir Sie kompetent und erfolgreich beim Kauf oder Verkauf Ihrer Liegenschaft.»

Matthias Fleischmann, Francine Gaggioli und Andreas Uhlmann - die Liegenschaftsexperten in Ihrer Region.

Fleischmann Immobilien AG Telefon 052 722 14 10 info@fleischmann.ch www.fleischmann.ch

STARKSTROM



Unsere verschiedenen Fachgebiete reichen von der Energieverteilung bis hin zu Beleuchtungen und Fernmeldeanlagen. Wir sind ein professioneller Partner für Energieversorger, Industrie, Verkehr und Öffentliche Hand.

Selbstverständlich ist unser traditionsreiches Unternehmen auch nachher für Sie da; notfalls rund um die Uhr.

Wir wissen,
wie man
damit umgeht

Pfister
www.pfister-starkstrom.ch

GENIUS

GENIUS MEDIA AG

Ihre **Full-Service-Druckerei**
in Frauenfeld

www.geniusmedia.ch

GENIUS MEDIA AG

Zürcherstrasse 180

8500 Frauenfeld

052 723 60 70



Aus dem Vereinsleben



Herzliche Gratulationen aus dem Gemeinderat

Man soll die Feste feiern, wie sie fallen!

In diesem Jahr haben gleich drei Vereine grosses zu feiern.

Der Töffclub Basukaya darf auf viele gefahrene Kilometer in geselliger Runde zurückschauen und feiert sein 50. Jubiläum am 24. Juni.

Die Ökumenische Frauengemeinschaft hat in ihrem 40-jährigen Bestehen nichts an Frauenpower, Ideen und Umsetzungsfreude verloren. An einem wunderbaren Jubiläumsabend durfte bereits darauf angestossen und gefeiert werden.

Der Verschönerungsverein Warth-Weiningen, bekannt als VVWW, setzte mit ihrem Jubiläumsanlass zum 35-jährigen Bestehen auf den Humor! Es hat sich gelohnt, mit Claudio Zuccolini einen Anlass zu organisieren und dem Jubiläumsjahr eine spezielle Note zu verleihen.

Der Gemeinderat Warth-Weiningen gratuliert den genannten Vereinen zu den Jubiläen und dankt allen Vereinsmitwirkenden für das riesengrosse Engagement. Dank euch werden in unserem Dorf die Feste weiter gefeiert, wie sie fallen. Lassen wir uns darauf ein und geniessen! ■



40 Jahre ökumenische Frauengemeinschaft Warth-Weiningen

Im Rahmen der ordentlichen Jahresversammlung schauten wir am 24. März 2023 zurück auf 40 Jahre ÖFG. Der Anlass fand im baufrischen Gewächshaus der Stieger AG statt. Das Ambiente mit den vielen Pflanzen gab der Versammlung einen speziellen und schönen Rahmen. Wir durften mit über 80 Frauen das Jubiläum feiern. Dazu gab es auch ein feines Essen vom Catering Villiger aus Stein am Rhein.

Kathi Aeschbacher von der Gemeinde Warth-Weiningen, Marcel Berger von der katholischen Kirche und Thomas Bachofner von der evangelischen Kirche sprachen den anwesenden Frauen herzliche Glückwünsche zum Jubiläum und einen grossen Dank fürs Wirken in Warth-Weiningen aus. Alex Hutter, Diakon der katholischen Kirchgemeinde, widmete uns sogar ein Gedicht.

Mit einer Bilderreihe liessen wir das letzte Jahr Revue passieren. Gleichzeitig informierten wir über zahlreiche Aktivitäten im neuen Vereinsjahr. Ausserdem stellten wir der Versammlung unsere neue Homepage vor. Zum Schluss spielten wir eine Runde Lotto und liessen den Abend bei persönlichen Gesprächen ausklingen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Frauen, die sich das ganze Jahr hindurch und die letzten 40 Jahre für den Verein verdient gemacht haben. Wir schätzten es sehr, dass alle so zahlreich erschienen sind und grosses Interesse zeigten. ■

Für den Vorstand
die Co-Präsidentinnen Mirjam Frei
und Yvonne Kramer
Bilder zvg



Die ÖFG – neu mit Homepage:

Seit unserer 40 Jahre Jubiläums-Jahresversammlung besitzen wir eine Homepage für unseren Verein: www.öfg-warthweiningen.ch

Hier findet man unser Jahresprogramm und Informationen zu den aktuellen Anlässen. Man kann via Mail mit uns Kontakt aufnehmen und sich für Anlässe anmelden.

Wir bestehen zurzeit aus 111 Mitgliedern, welche nun die Möglichkeit haben, sich direkt online für die Mithilfe oder Kuchenspende für Anlässe anzumelden, oder sich für die Adventsfenster 2023 einzutragen.

Wir hoffen, auch weitere junge Frauen für unseren Verein gewinnen zu können. Wir fördern Kontakte unter den Frauen, Familien und den Kindern in unserer Gemeinde Warth-Weiningen, führen kulturelle und familiäre Veranstaltungen durch und leisten Mitarbeit bei kirchlichen Anlässen. Die Ökumenische Frauengemeinschaft Warth-Weiningen ist konfessionell und politisch neutral und freut sich auf Neumitglieder. ■

**AUF
UNS
BAUT
MAN.**



GEIGES AG



STRASSEN-, TIEF- UND FLUSSBAU Im Adli 9 8532 Warth www.geiges-ag.ch

EIN ORT ZUM WOHL FÜHLEN....



Willkommen im
Weinberg
Warth-Weiningen



Geniessen Sie von Dienstag bis Freitag unsere drei verschiedenen Mittagsmenüs

Restaurant Weinberg, Kirchgasse 11, 8532 Warth-Weiningen
Tel. 052 747 25 44, info@weinberg-warth.ch, www.weinberg-warth.ch
Montag Ruhetag – Dienstag bis Sonntag ab 10.00 Uhr geöffnet



Das Weinberg-Team
freut sich auf Sie!

Volg

Hüttwilen

*frisch und
fründlich*

**Für Sie umgebaut
und modernisiert**

- Regionale Produkte
- grosses Früchte- und Gemüseangebot

Landi
SEEBACHTAL
LANDI Laden
Hüttwilen

**Ihr LANDI
Laden für
alle Fälle!**

- Pflanzen
- Agrocenter

Hier kaufe ich gerne ein!

Maiandacht

Mirjam Bachofner, Daniela Strasser und Birgitta Beerli gestalteten die diesjährige ökumenische Maiandacht. Seit 40 Jahren pflegen Frauen der ÖFG diese Tradition und laden in der Kirche St. Martins in Warth zu Gebet, Text, Singen und Stille ein.

Das Vorbereitungsteam weist auf das Wiedererwachen der Natur hin. Aber auch auf die Sorgen und Probleme durch die angespannte Weltlage, Kriege mit Hunger und Vertreibung.

Die schlichte Feier umgibt eine freundliche Atmosphäre. Lässt spüren, dass uns die Gemeinschaft stärkt. Im Zentrum der Andacht steht Maria mit ihrem unbedingten Glauben an Gottes Wort und ihren Auftrag als Wegbegleiterin. Die Frauen legen den Fokus auf Josef, zeigen, wie er mithilft, dass Gottes Zuwendung zu den Menschen in Jesus gelingt. Nicht das Vordergründige, sondern das Hintergründige seiner Geburt steht im Mittelpunkt. Josef ist mit Maria verlobt und obwohl sie schwanger ist, steht er zu ihr.

Mit der gemeinsamen Bitte um den Segen schliesst die Feier:

«Gott, segne mein Herz,
 dass es Wohnstatt sei deinem Geist,
 dass es Wärme schenken und bergen kann,
 dass es reich sei an Verzeihung,
 dass es Leid und Freude teilen kann.» ■

Text und Bild Christine Luley



Pflanzentauschbörse im grossen Stil 6. Mai 2023

Das tolle Wetter lockte viele Besucher in den schmucken Garten von Beatrice Bühler. Niemand würde vermuten, dass sich hinter ihrem Haus an der Kirchgasse in einer ehemaligen Gärtnerei ein Juwel von einem Garten befindet. Ein Biotop, hübsch dekorierten Sitzplätze, wundervoll blühende gelbe Magnolien, Treibhäuser und viele schmucken Blumen laden zum Verweilen ein.

Zwischen 10.00 und 11.00 Uhr wurden rege Pflanzen und Setzlinge ausgetauscht, gefachsimpelt und diskutiert. Beatrice offerierte uns Getränke, Gemüsedipp und feine gefüllte Brötchen. Ganz herzlichen Dank für diese gelungene Pflanzentauschbörse. ■

Text und Bild Mirjam Frei

So macht man sich die Finger gerne schmutzig – 15. April 2023

Am Samstagmorgen trafen sich 12 Frauen von der Ökumenischen Frauengemeinschaft vor dem schönen Atelier Horvath in Eschlikon. Dekorative und nützliche Figuren und Elemente vor dem Eingang weckten die Lust, sich handwerklich mit Beton zu betätigen. Die auf-

gestellte Kursleiterin Miriam Horvath zeigte uns, wie man richtig Beton giesst. Immer zu zweit, haben wir zuerst ein tolles Vogelbecken mit hübschen Vögeln aus schnellhärtendem Beton hergestellt. Anschliessend konnte man sich mit unterschiedlichen Silikonformen austoben. So entstanden, zum Teil unter der Beigabe von Farbpigmenten, hübsche Schalen und Schüsseln, aber auch viele Tiere als Gartendekoration wie Eichhörnchen, Igel, Hühner und Hasen wurden gegossen.

Dazwischen verwöhnte uns Miriam mit einem feinen Zopf, Tee und Kaffee. Und schon war der kurzweilige, tolle Kreativkurs zu Ende. Ganz herzlichen Dank an Miriam Horvath. ■

Text Katja Meuli und Mirjam Frei



Chnopfbörse / Repaircafé

Bis zum Redaktionsschluss der räblus, welche Sie soeben in den Händen halten, gab es nach meinem Gefühl gerade mal einen wirklich schönen Frühlingstag. Und dieser war im März wie bestellt für die Chnopfbörse und das Repaircafé.

Bei strahlendem Sonnenschein genossen wir die Börse im Freien und die Flicker den Platz in der Turnhallenwerkstatt! Doch schauen Sie selbst!



Bleibt zu hoffen, dass der Frühling den Sommer bringt und die eingekauften Sommerkleider in den Einsatz kommen. ■

Text und Bilder Simone Held



Ein «schmutziger» Donnerstag mit leicht saurem Beigeschmack

Traditionellerweise fand am schmutzigen Donnerstag 2023 unser Fasnachtsumzug statt. Bis kurz vor dem Anlass war unklar, ob uns der Wagen der Pfadi Seebachtal unter dem Motto «Petersson und Findus» begleiten durfte. Mirjam Brüllhardt, unsere 1. Fasnächtlerin, musste sich mit den kantonalen Behörden und dem Strassenverkehrsamt anlegen, die uns mit neuen Regelungen leider grosse Steine in den Weg legten. Nur dank einer Bestätigung unserer Gemeinde, dass dies wirklich ein offizieller Fasnachtsumzug sei, erhielt die Pfadi in letzter Minute die Sondererlaubnis, das Gefährt nach Warth zu fahren.

Dieses Jahr führte der Umzug bei wunderschönem Wetter durch den Dorfteil Warth. Viele Kinder genossen das Mitfahren auf dem Wagen und warfen mit strahlenden Gesichtern Zeltli und Sugus in die Menge. Über 80 Personen nahmen am Umzug teil. Zurück beim Schulhaus wurden alle mit feinen Würstli und Brot verwöhnt, traditionellerweise seit vielen Jahren von der Kartause Ittingen spendiert.

Man glaubt es kaum, doch bereits während diesem gemütlichen Zvieri erhielt Katja Meuli, unsere Verantwortliche des ÖFG-Vorstandes für diesen Anlass bereits ein Beschwerdemail: Wir hätten scheinbar aus Rücksichtslosigkeit den Dreck der Konfettis liegengelassen und seien verpflichtet diesen umgehend aufputzen zu lassen und dies auch zu bezahlen.

Uns ist bewusst, dass nicht alle gleich viel Freude an der Fasnacht haben. Doch etwas mehr Toleranz wäre schon wünschenswert. Die ÖFG organisiert bereits seit 40 Jahren, freiwillig mit nicht wenig Aufwand und finanziellen Mitteln diesen



Anlass. Zudem sammeln wir direkt während dem Umzug alles, was nicht oder schlecht verwittert wieder ein: Fasnachtschlangen, Zeltlipapierli etc. Zur Beruhigung aller Konfettiverächter: NEU wird nach jedem Umzug, immer ein durch die Gemeinde organisierter Putzwagen, unseren Dreck wegmachen.

Ein grosses Dankeschön für die aufwändige Organisation samt Unannehmlichkeiten gilt Mirjam Brüllhardt und Katja Meuli und natürlich der Kartause Ittingen für das grosszügige Spendieren der Würstchen mit Brot.

Text Mirjam Frei, Fotos Katja Meuli

Gedankenanstoss: Freiwillige Anlässe bald nicht mehr möglich?

Die Hürden und bürokratischen Anstrengungen zur Organisation von Non-Profit-Anlässen werden leider immer grösser. Wer wird wohl zukünftig noch bereit sein, solche Anlässe zu organisieren? Falls wir als Gesellschaft solche Traditionen aufrechterhalten wollen, braucht es von allen etwas Toleranz und Unterstützung. ■

Pool für Kinder-Schwimmkurs gesucht!

Für die Durchführung des beliebten Sommerferien-Schwimmkurses sind wir auf der Suche nach einem neuen Austragungsort. Der Warth-Weinger Schwimmkurs wurde im August 2015 zum ersten Mal durchgeführt. Die Familie Mirjam und Sigi Frei haben dafür jährlich ihren Pool und Garten zur Verfügung gestellt. Schwimmkursleiterin Oxana Boscheri unterrichtete in den letzten Jahren jeweils 25 bis 30 Kinder und würde dies gerne auch weiterhin machen.

Der Schwimmkurs in der letzten Sommerferienwoche vom 7.-11. August 2023, kann nur durchgeführt werden, wenn wir einen neuen Austragungsort finden (möglichst in Warth-Weiningen)

Der Pool sollte die Grösse von ungefähr 4x10 m und nach Möglichkeit eine gute Einstiegsmöglichkeit (Treppe) für die Nichtschwimmer haben. Bitte helft uns suchen und fragt bei Poolbesitzern nach. Wir sind dankbar, wenn sich auch nur ein Pool für dieses Jahr finden liesse. ■



Jahresversammlung 2023

Zu berichten gäbe es die eine oder andere Anekdote von der diesjährigen Jahresversammlung des Turnvereins, denn gelacht wurde viel an diesem Abend. Das lag auch an den beiden Co-Präsidentinnen sowie dem gesamten Vorstand, welche sachkundig und mit viel Humor durch den Abend führten.

Diverse Highlights im Jahresprogramm

Das Jahresprogramm 2023 gestaltet sich abwechslungsreich und beinhaltet nicht nur für Vereinsmitglieder Spannendes. Auch die Bevölkerung von Warth-Weiningen kann sich freuen; im Jahr 2023 organisiert der Turnverein wiederum diverse Anlässe für Gross und Klein. Es lohnt sich, sich die Daten bereits heute in der Agenda vorzumerken.

Von grün zu grün

Den anwesenden Mitgliedern wurde ein neues Vereinstenue präsentiert. Abzustimmen galt es dann noch über die Farbe. So viel sei verraten, die Turnerinnen und Turner sind auch zukünftig grün unterwegs; wenn auch nicht mehr froschgrün.

Verdankungen und Wechsel im Vorstand

Lisa Badertscher als Riegenleiterin und Roger Müller als Kassier engagieren sich seit jeweils zehn Jahren für den Turnverein. Nach acht Jahren trat Mathias Bächler aus dem Vorstand zurück. Seine Nachfolge als Verantwortliche für Anlässe übernimmt Daniela Badertscher. Sie wird durch Christian Hess unterstützt. Als Vertreter der Volleyballriege war Adi Müller vier Jahre lang Vorstandsmitglied. Seine Nachfolge trat bereits im vergangenen Jahr Marius Frei an. Allen Personen wurde herzlich für ihren Einsatz gedankt.

Gesucht wird Leiterin/Leiter für Jugiriege

Damit ein aktives Turnleben weiterhin allen Altersgruppen ermöglicht werden kann, wird dringend eine Leiterin/ein Leiter für die Jugiriege am Dienstagabend gesucht. Wer Interesse an dieser spannenden Aufgabe hat, darf sich gerne bei Bea Bauer (079 280 16 69, bea.bauer74@gmail.com) melden.

Informationen rund und um den Turnverein sind auch auf der Website www.tvwarthweiningen.ch zu finden. ■

Text Bettina Meili, Bilder zVg



**Save the date –
Der Turnverein
freut sich über viele
Besucherinnen und Besucher!**

Freitag, 2. Juni 2023
Schnellster Warth-Weinger

Montag, 31. Juli 2023
Organisation 1. Augustfeier Gemeinde
(Durchführung am Abend des 31. Juli)

Freitag, 29. September 2023
Vollmondbar



Rutschmann AG – Fliegengitter Fabrik seit 1995

Besuchen Sie
unsere Ausstellung
in Ellikon

Kostenlose Offerte
Online-Shop

Rutschmann AG

8548 Ellikon an der Thur
Tel. 052 369 00 69
www.rutschmann.swiss



Bedachungen Fassaden Photovoltaik Spenglerei

für Neubauten & Sanierungen

SC Haller AG | Frauenfeld
052 721 13 13 | info@sc-haller.ch
sc-haller.ch

SC Haller AG

Der Gebäudehüllen-Spezialist

Hier ist es gemütlich.

Moni Lang | Restaurant Alpenblick
Kirchweg 1 | 8532 Warth-Weiningen
052 558 33 53 | alpenblick-weiningen.ch
Mittwoch/Donnerstag Ruhetag



PRAXIS FÜR CRANIOSACRALTHERAPIE
UND GANZHEITLICHES BEWUSSTSEIN

Mit einem weinenden und einem lachenden Auge
verabschiede ich mich **nach 11 Jahren** vom
Kartäuserweg und von der Gemeinde Warth-
Weiningen. Zu diesem Anlass bedanke ich mich
herzlich für Ihr Vertrauen, für all die berührenden
Begegnungen und Gespräche.

Meine Tätigkeit als Komplementär-Therapeutin
werde ich ab **5. Juli 2023** an der Ziegeleistrasse 16
in Frauenfeld für Sie anbieten.

Ich lade Sie herzlich ein, mit mir die Eröffnung
am **8. Juli 2023** von **10 bis 15 Uhr** zu feiern.
Ich freue mich mit Ihnen anzustossen und auch
künftig für Sie da sein zu dürfen.

Praxisadresse ab **1. Juli 2023**

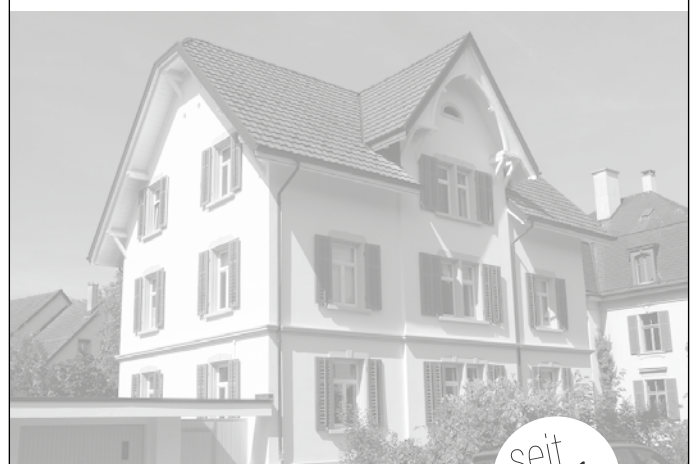
Ziegeleistrasse 16 | 8500 Frauenfeld | +41 (0)76 489 44 56
info@cristalltouch.ch | www.cristalltouch.ch

052 315 21 11 www.kurz-ag.ch

kurz ag alles unter einem dach.

Fassaden-Renovationen

Ellikon an der Thur



- Malerarbeiten
- Reparaturen
- Aussenwärmedämmungen

seit
1974



Sorgen wir gemeinsam für volle Papiermulden

Zweimal im Jahr sammeln der Verschönerungsverein und einmal der Turnverein das Altpapier im Dorf ein. Beide Vereine tun dies unter tatkräftiger Mithilfe der Kinder. Diese sind jeweils mit Feuereifer dabei; ziehen die schweren Leiterwagen, schleppen Papierbündel oder finden sogar eine Lektüre. Und wie strahlen erst die Kinderaugen, wenn auf einigen Bündeln etwas Süßes für die fleissigen Helferinnen und Helfer hinterlegt wurde.

Zudem stärken die Kinder ihr Bewusstsein für das Thema Recycling und tun einen wertvollen Dienst an der Bevölkerung.

Attraktive Anlässe dank dem Erlös

Die Vereine werden mit einem Frankenbetrag pro gesammelte Tonne Papier entschädigt.

Der willkommene Zustupf in der Kasse kann wieder in spannende Aktivitäten für die Kinder investiert werden. Beispielsweise besuchen die Jugendriegen des Turnvereins gemeinsam die Turnfabrik. Auch der Verschönerungsverein führt attraktive Events für die Kinder durch wie zum Beispiel ein Sackmesserkurs oder der heuer geplante Minigolf-Anlass. Alles tolle Erlebnisse, die den Kindern viel Freude machen und sie spüren lassen, dass sich Freiwilligenarbeit lohnt.

Bei der diesjährigen Sammlung des Turnvereins im Februar konnte nicht mal

mehr eine Mulde komplett gefüllt werden. Es ist verständlicherweise einfacher, dass das Altpapier in der nahe gelegenen Sammelstelle in Frauenfeld zusammen mit dem anderen Recyclinggut entsorgt wird. Trotzdem ist es schade, denn es fehlt am Schluss in der Sammelmulde der Vereine.

Helfen Sie also mit, die Mulde zu füllen und stellen Sie das Altpapier an den drei Sammeldaten bereit. Die sammelnden Vereine danken es! ■

Text Bettina Meili, Bilder zVg

Ein paar Impressionen der durchgeführten Anlässe für Kinder: Sackmesserkurs und Besuch in der Turnfabrik



Verschönerungsverein Warth-Weiningen



Der Fotograf musste gleichzeitig die Technik bedienen, DARUM kommt Zuccolini auf dem Bild etwas schwach herüber.

Claudio Zuccolini begeisterte in der Kartause Ittingen

Zum 35-jährigen Jubiläum des Verschönerungsvereins organisierte der Vorstand einen Comedy Abend.

In der ausverkauften Remise der Kartause Ittingen durfte der VVWW Claudio Zuccolini willkommen heißen. Während gut zwei Stunden führte der Comedian durch sein Programm «DARUM». Zuccolini unterhielt die gespannten Zuschauer mit vielen Alltagsgeschichten, die allen bekannt vorkamen. Seine Ausführungen aus einem anderen Blickwinkel brachten uns alle zum Lachen und schenkten uns einen unvergesslichen humorvollen Abend.

Als Komiker kann Zuccolini über alles reden: Von verpassten flotten Dreiern bis zum peinlichen Besuch beim Urologen. Vom Lacoste-Shirt, welches man als junger Mann nur in der Billig-Variante mit Schildkröte besass und jetzt endlich in vielen Ausführungen mit echtem Krokodil tragen kann.

Der eine oder andere wird sich schmunzelnd an diesen Abend zurückerinnern. Zum Beispiel beim Drücken der Fernbedienung für das Fernsehgerät, obwohl er oder sie annehmen muss, dass die Batterie leer ist.

Es bleibt zu hoffen, dass sich alle Zuschauer vom vielen Lachen erholt haben. Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen mit Claudio Zuccolini. ■

Text und Foto Thomas Held

Seit 1985
sorgen wir für
Wärme



SCHÜTZ
GEBÄUDETECHNIK AG

Schütz Gebäudetechnik AG
Heizungs- und Lüftungsbau
8500 Frauenfeld
Telefon 052 375 13 70

www.schuetzgebaeudetechnikag.ch



Unsere Elemente – Ihre Energie

Beratung · Projekte · Installationen



Elektrofachgeschäft
Zürcherstrasse 263 | 8500 Frauenfeld
Tel 052 722 11 71 | www.elmueller.ch



VERTRAUT.
BERATUNG

VERKABELT.
INSTALLATION

VERNETZT.
SERVICE

Roland Huber Immobilien



Unsere Dienstleistung ist Ihr Gewinn

Ihre Immobilienmakler aus der Region

Unser Leistungsangebot ist umfassend und lückenlos. Von der Schätzung über die Verwaltung bis hin zum Verkauf Ihrer Immobilie stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir unterstützen Sie bei Ihrem Vorhaben hilfreich mit unserem Fachwissen und unserer Erfahrung.



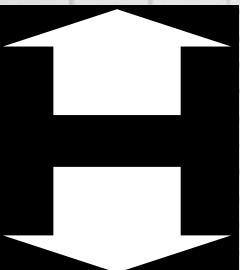
Wir überzeugen mit persönlicher und direkter Kommunikation, Zuverlässigkeit und grossem Engagement.

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns und vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Roland und Nadja Huber

Roland Huber Immobilien AG
Hauptstrasse 46
CH - 8546 Islikon
052 369 07 07
info@roland-huber-immobilien.ch
www.roland-huber-immobilien.ch

Immobilienverkauf
Immobilienberatung
Immobilienbewertung
Immobilienverwaltung
Immobilienvermietung
Bauprojekte



*Ob bei Neubauten oder Umbauten,
wir setzen Ihre Pläne um.*

052 747 22 41 / www.leo-hasler-ag.ch

Leo Hasler AG

Bauunternehmung in Warth



WEINGENUSS.
VON HIER.



REBGUT JÄGER
Rahel & Daniel Jäger
Haldenhof 1 · 8536 Hüttwilen
T 052 747 17 70 M 079 257 90 56
www.rebgut-jaeger.ch



Das Weinerlebnis

Unsere gemütliche Weinstube
hat Platz bis zu 80 Personen.



Gemeinsamer Ausflug auf den Stoss im Jahr 2022 mit dem Schützenverein Warth-Weiningen



News für alle Obligatorisch-Schützen/innen und Schützenfreunde/innen

Nachdem sich die Schützengesellschaft Warth-Weiningen per Ende 2022 aufgelöst hat, möchten wir alle Obligatorisch-Schützen/innen und Schützenfreunde/innen einladen, ihr Programm auf unserem Stand in Hüttwilen zu absolvieren.

Öffentliche Schiessanlässe 2023

2. Obligatorisches Schiessen	09. Juni	18.00-20.00 Uhr
3. Obligatorisches Schiessen	31. August	18.00-20.00 Uhr
Endschiessen	30. September	09.00-17.00 Uhr

Bei den erwähnten Terminen stehen jeweils ausgebildete Schützenmeister und Meisterinnen zur Verfügung, die gerne ihre Unterstützung anbieten. Falls Du Lust hast, unseren Verein kennen zu lernen und aktiv im Vereinsgeschehen mitwirken möchtest, bist du herzlich eingeladen bei einem unserer Trainings hinein zu schnuppern.

Für gemütliche Stunden und das leibliche Wohl wird in der Schützenstube gesorgt.

Mehr zum Verein unter www.sv-huettwilen-nussbaumen.ch oder wende dich an Hubert Mosberger mosbi@bluewin.ch

Der Schützenverein Hüttwilen-Nussbaumen freut sich auf viele Schützenkameraden/innen und wünscht jetzt schon «Guet Schuss». ■

Der Präsident Hubert Mosberger
Bild zvG



Jörg Schiffmann 076 574 12 22
Baggerarbeiten verschiedenster Art

*bei uns sind Ihre Möbel
in guten Händen*



Möbeltransporte In-/Ausland
Möbellagerung
Verpackungsservice

RIESER+VETTER
Thundorferstrasse 45 8500 Frauenfeld
Tel. 052 728 0 728 www.rieservetter.ch

Gebäudetechnik GmbH
HOFMANN 

Ihr Fachmann für Heizung und Service!

8532 Warth-Weiningen, T. 052 747 21 22
www.hofmann-gebäudetechnik.ch
info@hofmann-gbt.ch

**Unsere Leidenschaft
brennt für Sie!**



Vorschau



Die Fertigstellung ihrer Tracht haben die Kurs-Teilnehmerinnen im Kreuz mit einem Nachtessen gefeiert

Holen Sie Ihre Tracht aus dem Schrank und kommen Sie an die 1. Augustfeier

Lange war es der Brauch, die Tracht an Festtagen zu tragen. Leider ist diese Tradition am Einschlafen. Es wäre schön, wenn dieses Jahr an der Bundesfeier wieder mehrere Trachtenträgerinnen, gerne auch Trachtenträger dabei wären. Der Turnverein organisiert am 31. Juli 2023 die 1. Augustfeier für die Gemeinde.

In Warth-Weiningen hängen wohl noch mehrere Trachten in den Schränken. Wie zu erfahren war, nähten 1999 einige Frauen im Nähschulzimmer von Luzia Frei, unter Anleitung der diplomierten Trachtenschneiderin Erika Brüscheweiler, Thurgauer Werktags- und Sonntags-Trachten.

Anlass dazu war das vom 2. bis 4. Juli 1999 in Frauenfeld stattfindende Eidgenössische Jodlerfest und dafür wurden Ehrendamen gesucht. Das Fest ist heute noch vielen präsent. 12'000 Mitwirkende nahmen daran teil. Vereine der Region sorgten für das leibliche Wohl. Der TV Warth-Weiningen verköstigte die Besucher an der «Ochsenfurter-Haxenbeiz». ■

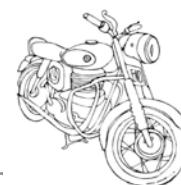
Beatrice Bühler
Foto Margrit Arnold

50-Jahr
Jubiläum
Fest



Samstag: 24. Juni 2023 ab 15 Uhr
Restaurant Alpenblick Weiningen

- ➔ Festwirtschaft
- ➔ Motorrad-Ausstellung
- ➔ ab 18 Uhr
DJ Oldi Fätzer





primarschule
warth-weiningen

Ehemaligen-Treffen Warth-Weiningen

15. September 2023

Die Suche nach den Adressen der ehemaligen Schüler und Schülerinnen läuft auf Hochtouren. Trotz grossem Aufwand waren leider nicht alle Anschriften auffindbar.

Sollten Sie zu denjenigen gehören, die bis jetzt keine Einladung erhalten haben, so sind Sie selbstverständlich auch herzlich eingeladen.

Anmeldung mit vollständiger
Adresse sowie Angabe des Jahrgangs
unter:

anlass.warthweiningen@gmx.ch
oder
Priska Jäckle
Weingartenstrasse 28
8532 Weiningen

Anmeldeschluss: 30. Juni 2023

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und auf einen geselligen Abend!

Ihr OK-Team

«Jung und Alt uf de Gass»

Am Wochenende des 15. bis 17. September 2023 findet die Einweihung des Gemeindehauses und der neuen Schulräume statt.

Seit Monaten bereitet ein OK diesen Anlass vor. Alle Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde und Gäste aus Nah und Fern sind zu diesem 3-tägigen Fest eingeladen. Reservieren Sie dieses Datum!

Vorgesehen sind folgende Programmpunkte:

Freitag, 15. September 2023 Ehemaligentreffen

Alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler und Lehrpersonen an den Schulen Warth und Weiningen sind ab ca. 17.30 Uhr zu einem fröhlichen und gemütlichen Beisammensein und Gedankenaustausch in Festhütte und Mehrzweckhalle eingeladen.

Samstag, 16. September 2023

Ca. 11.00 Uhr Eröffnung einer «Festmeile». Besichtigung des neuen Gemeindehauses mit Raiffeisenbank, KITA und

Volg, sowie der neuen Schulräumlichkeiten an der Vogelhalde. Nachmittagsattraktionen für Jung und Alt.

14.00 Uhr Festakt mit Liedervorträgen, Ansprachen und musikalischer Unterhaltung durch die Musikgesellschaft Uesslingen.

Unterhaltungsabend mit Live Band.

Sonntag, 17. September 2023

Ökumenische Besinnung, anschliessend grosser Sonntagsbrunch, organisiert durch die ökumenische Frauengemeinschaft.

Musikalische Unterhaltung durch die Veteranenmusik Thurgau.

Feierlicher Ausklang. ■



Platzkonzerte der Musikgesellschaft Uesslingen

Wir sind wieder unterwegs und laden Sie herzlich zu unseren Platzkonzerten ein.

20. Juni 2023	20.00 Uhr	Warth	Restaurant Weinberg; in der Gartenwirtschaft (nur bei trockener Witterung)
27. Juni 2023	20.00 Uhr	Hüttwilen	bei der Mosteria
4. Juli 2023	20.00 Uhr	Buch	Vollmondtreff von Dorfläbe Buch bei Familie Huber, Kirchweg 6
8. Juli 2023	19.00 Uhr	Uesslingen	Feldschützen und Musikgesellschaft Uesslingen abholen, anschliessend Platzkonzert vor dem Weinkeller von Engelwy

Wir freuen uns auf Ihren Besuch Musikgesellschaft Uesslingen www.mg-uesslingen.ch

Machst du gerne Musik?

Teile deine Begeisterung mit uns!

Wir suchen motivierte Personen, die mit uns an der kommenden Abendunterhaltung musizieren – wir suchen DICH!

Egal ob Blas- oder Schlaginstrument, ob aktiver Musiker oder Wiedereinsteiger, komm vorbei und lerne die einzigartige Atmosphäre unseres engagierten Musikvereins kennen.

Wir freuen uns, wenn du mit uns das neue Programm einüben und dann an der Abendunterhaltung vom 10. und 11. November 2023 mit uns auftreten wirst.

Wir proben jeden Dienstag von 20.00 – 21.45 Uhr im Untergeschoss vom Chillegmeindhuus Uesslingen, Zusatzproben finden am Freitagabend statt.

Das Instrument kann von uns gestellt werden.

Interessiert?

Dann nimm doch mit uns Kontakt auf

Ursi Rieser

Trüttlikon 4

8524 Uesslingen-Buch

052 746 13 43

Ursi.rieser@bluewin.ch

www.mg-uesslingen.ch ■

Klar und sauber.
Der Umwelt zuliebe.

**J. Zbinden
Service AG**

**Tankrevisionen | Tanksanierungen
Tankdemontagen | Heizöltransporte
Baustellentanks
Betonwandfräsarbeiten**

8500 Frauenfeld | Tel. 052 720 18 89 | www.zbindenservice.ch



HOLZBAU



Albert Germann

Zimmerei & Bauschreinerei

Dorfstrasse 21a 8532 Weiningen Natel 079 436 37 35

Öl- und Gasbrenner

Heizung, Lüftung

Sanitär

Solaranlagen

Wärmepumpen

Optimierung HLK

Ingenieurbüro

Energieberatung

hans keller

Energietechnik

Mit Naturverbundenheit für die Umwelt

Hans Keller Energietechnik AG
Ulmenstrasse 76
8500 Frauenfeld

Tel: 052 720 81 60
info@hanskeller.ch
www.hanskeller.ch

SCHEIDEGGER

Haushaltapparate AG

Rheinstrasse 50

8500 Frauenfeld

Tel. 052 720 62 59

www.scheidegger-ag.ch

ascheidegger@swissonline.ch

Fax 052 720 62 61

Waschautomaten / Geschirrspüler / Kühl- + Gefriergeräte / Kochherde / Staubsauger / Kaffeemaschinen / Kleingeräte und Zubehör

Besuchen Sie unsere Einbaugeräte-Ausstellung in Frauenfeld!

Wir setzen auf die Zukunft.

Zurzeit absolvieren sechs Lernende eine handwerkliche, anspruchsvolle und lehrreiche Ausbildung als Schreiner/in EFZ in unserem Betrieb.

Wägeli
QUALITÄT IN HOLZ

Otto Wägeli AG
Bau- und Möbelschreinerei
8524 Iselisberg-Uesslingen
info@waegeli.ch
www.waegeli.ch
052 744 50 00



**«Bilden die Profis»
von morgen aus**

Ihr Partner für
Innenausbau · Umbau · Küchen · Bäder · Möbel

Rückblick



Wir tanzen und feiern, leben im Jetzt und schwelgen in Erinnerungen.

Nach einer längeren Pause war es wieder soweit, die Ü30-iger aus Warth-Weiningen und den umliegenden Dörfern durften sich auf eine Party mit Gleichgesinnten freuen.

Text und Bild Simone Held

An Tagen wie diesem wurde zum Lied der Toten Hosen kräftig mitgesungen und getanzt. Macarena bewegte die Masse und der Rhabarber Gin war der saisonale Spitzenreiter!

Ein Hoch auf alle, die der Einladung gefolgt sind und dem Abend genau das verliehen, was wir uns gewünscht haben.

Raus aus dem Alltag, abtauchen in ein gemütliches und ungezwungenes Zusammensein, Freunde treffen, Tanzen und die Musik aus alten Zeiten hochleben lassen.

Wer bis zum Schluss blieb, kam auch noch in den Genuss, «in ganz tiefen Erinnerungen zu schwelgen», denn die DJ-Crew konnte es nicht lassen, zum Partyende «Hey Pipi Langstrumpf» aufzulegen.

Allen, die da waren, Danke für euer Kommen. Unsere Erwartungen wurden erfüllt, es hat sehr viel Spass gemacht!

Das Event-Team Manuela Bärtsch, Peter Häuptli, Pius Krähemann, Priska Zimmerli, Thomas und Simone Held ■



Info vom Fachmann bei der Quelle Halde, unterhalb kath. Kirche

Informationen zur Trinkwasserversorgung

Die IGG lud am Samstag, 25. März 2023 zu einem Rundgang zum Thema Trinkwasserversorgung unserer Gemeinde ein.

Text und Bild Heidi Sauder

Petrus hat das wohl ziemlich falsch verstanden, liess er es doch während des ganzen Rundgangs pausenlos in Strömen regnen.

Knapp 20 Interessierte liessen sich nicht davon abhalten, mehr zu unserer Trinkwasserversorgung zu erfahren. Hans Müller und Walter Moser verstanden es ausgezeichnet, die Situation und die nötigen Anlagen zu erklären. Auch das Thema Wasserproben wurde angesprochen. Sie werden vom Kanton angeordnet und laufend überwacht.

Allen wurde bewusst, dass das Wasser ein kostbares Gut ist und dass die Klimaerwärmung je länger je mehr grossen Einfluss auf unsere Versorgung haben wird. Tragen wir also Sorge zu diesem kostbaren Gut. ■



Aus der evangelischen Kirchengemeinde

Besondere Anlässe der evang. Kirchengemeinde Warth-Weiningen und gemeinsame Anlässe zusammen mit der evang. Kirchengemeinde Uesslingen

Juni

So.	11.	8.00 Uhr	Auf dem Weg zur Mitte, Kartause Ittingen, Labyrinth
So.	11.	9.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Weiningen
Sa.	17.	19.00 Uhr	Gemeinsamer Populärmusik-Gottesdienst, mit anschliessendem Apéro Kirche Weiningen
Mi.	21.	19.30 Uhr	Begegnungsabend der Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern von Warth-Weiningen und Uesslingen, Chilegmeindhuus Uesslingen
So.	25.	19.00 Uhr	Gemeinsamer Musik und Wort Gottesdienst, Kirche Weiningen

Juli

So.	2.	10.30 Uhr 18.00 Uhr	Gemeinsamer Waldgottesdienst, bei der Bürgerhütte Buch Vesperfeier, Klosterkirche Kartause Ittingen
Mi.	5.	7.30 Uhr	Morgengebet am Ufer der Thur, Besammlung bei der Reception der Kartause Ittingen
So.	9.	10.15 Uhr 20.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Kirche Weiningen Auf dem Weg zur Mitte, Kartause Ittingen, Labyrinth
So.	16.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Kirche Uesslingen
So.	23.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Kirche Weiningen
So.	30.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Kirche Uesslingen

August

So.	6.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Kirche Weiningen
So.	13.	19.00 Uhr	Gemeinsamer Musik und Wort Gottesdienst mit Begrüssung von Vikarin Helen Vonderwahl, mit anschliessendem Apéro, Kirche Weiningen
So.	20.	10.15 Uhr	Gemeinsamer ökumenischer Schuleröffnungsgottesdienst, Kirche Uesslingen
Sa.	26.	20.00 Uhr	Taizé-Feiern - ökumenisch - regional mit anschliessendem Apéro, Kirche Weiningen
So.	27.	9.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Weiningen

September

So.	3.	9.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Weiningen
-----	----	----------	--------------------------------

Aktuelle Infos unter:

www.evang-warth-weiningen.ch

Am 5. März feierten wir den gemeinsamen Bibelübergabe-Gottesdienst an die 5. und 6. Klässler.

Die Religionsschüler gestalteten den Gottesdienst gemeinsam mit Pfarrer Harnickell. ■



Chile-Pinnwand



Evangelische Kirchgemeinde
Warth-Weiningen

Einladung



Mittelstufentreff

jeweils von 17.30 - 20.00 Uhr
Kirchgemeindehaus
Weiningen

Nächste Treffen:

Mittwoch, 28. Juni
Mittwoch, 30. August
Mittwoch, 27. September
Mittwoch, 25. Oktober
Mittwoch, 13. Dezember



Für alle Buben und Mädchen von der vierten bis zur sechsten Klasse.

Anmeldung bei Moni Lenz,
052 746 12 42 / 079 451 56 21
moni.lenz@evang-uesslingen.ch

Anmeldung bitte zwei Tage (Montagabend) vor dem Treff!
Wir freuen uns auf euer kommen!

Einladung



KiKiMo

Warth-Weiningen

Samstags 9.30 - 11.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus
Weiningen

Nächste Treffen:

Samstag, 10. und 24. Juni
Samstag, 26. August
Samstag, 9. und 30. September
Samstag, 4. und 11. November
Samstag, 18. November
Samstag, 25. November
Samstag, 9. Dezember
Samstag, 16. Dezember 10.00 - 14.00 Uhr Hauptprobe
Sonntag, 17. Dezember, 17.00 Uhr
Familiengottesdienst mit
Weihnachtsspiel der KiKiMo-Kinder



Für alle Kinder konfessionsunabhängig von 4 - 10 Jahren.

Kontakt:

Mirjam Bachofner, 052 740 04 36,
mirjam.bachofner@bluewin.ch

Das KiKiMo-Team freut sich auf euch!

Evangelische Kirchgemeinde
Warth-Weiningen

KING'S CLUB WARTH-WEININGEN

For Oberstufen-Students only!

Miteinander über die Themen reden, die dich bewegen, essen, kochen, lachen,
in der Bibel nach Antworten suchen, Spiel und Spass, Ausflüge, im Alltag mit
Gott unterwegs sein. Alle sind eingeladen, unabhängig von der Konfession

Mi 21. Juni

Einmal im Monat jeweils von 18 bis 20 Uhr
im Kirchgemeindehaus Weiningen

Leitung: Pia Dertig

Info und Anmeldung:

Pia Dertig 079 954 34 00 oder Mirjam Bachofner 079 291 74 19

Ein Angebot der Evang. Kirchgemeinde Warth-Weiningen

Einladung

DER TREFFPUNKT
FÜR ALLE
AB DER
1. OBERSTUFE *
JEWEILS FREITAGS

Jugendtreff Uesslingen

2023

Im Chilegmeindhuus
ab 20.00 bis 23.00 Uhr

16. / 30. Juni
25. August
8. September - Welcome-Event
22. September

Bei Fragen gibt Sara Meister gerne Auskunft:
078 825 08 76, sara.meister@hotmail.com

Um nichts zu verpassen schreib dich im
Jugendtreff-Chat ein. Sende dazu deine Hand-
ydneynummer an Sara Meister, um dem JT-Chat
beigefügt zu werden. Auch Eltern sind herzlich
willkommen im Chat!

Das LeiterInnen-Team freut sich auf euch!

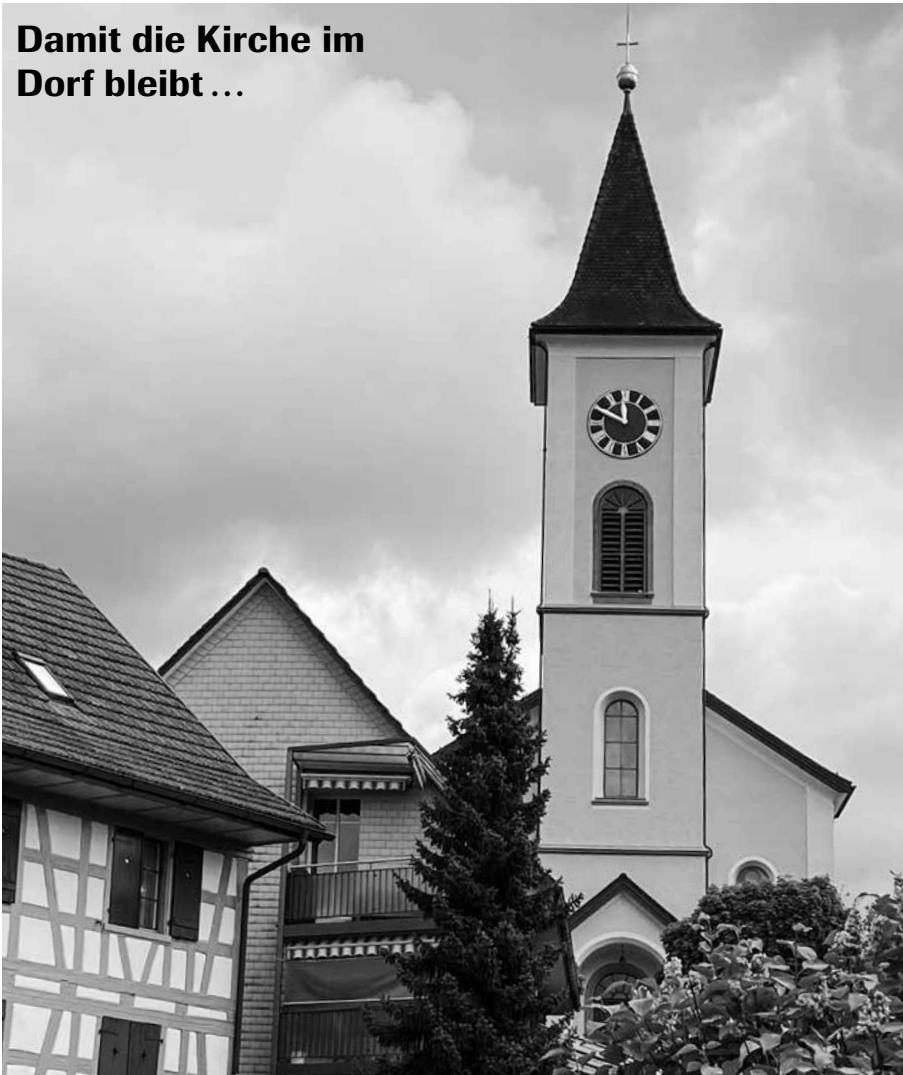
* und neu jeweils ab den Frühlingferien auch 6. Klässler/-innen aller Kon-
fessionen und Religionen!



Folge uns!



Damit die Kirche im Dorf bleibt ...



Die Kirchenglocke der Paritätischen Kirche St. Peter und Paul zeigt fast fünf vor Zwölf an

... braucht es Schritte aufeinander zu. Zwar haben sich die Stimmbürger und Stimmbürgerinnen von evangelisch Warth-Weiningen deutlich gegen eine Auflösung des gemeinsamen Pfarramtes mit der Kirchgemeinde Uesslingen ausgesprochen. Doch wie soll es weitergehen?

Text und Foto Christine Luley

«Die Kirche bleibt im Dorf», unter diesem Titel zeigte das Fernsehen vor etwa 10 Jahren eine Serie mit Geschichten voll schwarzem Humor. Im Mittelpunkt standen die Verwicklungen zweier verfeindeten Familien aus dem schwäbischen Unterrieslingen und Oberrieslingen.

Auch bei uns soll die Kirche im Dorf bleiben. Es geht nicht um Familienfehden, sondern um zwei Kirchbehörden, die nicht

miteinander klarkommen und gemeinsam einen Pfarrer angestellt haben.

Fragt man nach den Gründen der Krise, ist die Rede von verschiedenen Strukturen, Auffassungen und einer unterschiedlichen theologische Ausrichtung der beiden Behörden.

Im Mai 2022 sprach sich die Behörde von evangelisch Warth-Weiningen für einen Alleingang aus. Im Januar 2023 fasste sie den endgültigen Entscheid, sich von Uesslingen zu trennen, und erkundigte sich beim Kirchenrat des Kanton Thurgau nach dem weiteren Vorgehen.

Beide Kirchgemeinden wurden von ihren jeweiligen Kirchenvorsteherschaften vor dem Informationsabend bzw. vor der Kirchgemeindeversammlung schriftlich über die Situation informiert. Am 21. März 2023 sagte die Versammlung von Evangelisch Warth-Weiningen

deutlich Nein zur geplanten Ablösung von Uesslingen. Sie erteilte der Vorsteherschaft das Mandat, konkrete Lösungen aufzuzeigen, wie das zukünftige Gemeindegemeinschaft zu organisieren sei.

«Me muess halt rede mitenand

Am 21. Juni um 19.30 Uhr findet darum ein Begegnungsabend der Kirchbürger und Kirchbürgerinnen von Warth-Weiningen und Uesslingen im Chilegmeindhus Uesslingen statt. Organisiert wird der Anlass von den beiden Präsidenten Réne Oberhänsli und Thomas Bachofner. Ein Coach sorgt für die Moderation und ein Mitglied des Kirchenrates des Kantons Thurgau wird als Gast dabei sein.

Ziel der Begegnung ist es, Informationsdefizite zu minimieren, denn die Basis ist zu wenig informiert. Lösungsansätze zu finden zu: «Wie ist es dazu gekommen, wo stehen wir.»

In der Zwischenzeit ist die Lage nicht einfacher geworden. Der Präsident Thomas Bachofner der evang. Kirchgemeinde Warth-Weiningen hat seinen Rücktritt auf Ende Juni 2023 angekündigt. Drei weitere Behördenmitglieder treten auf 31. Mai 2024 zurück. Nur ein Mitglied stellt sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung.

Am 21. Juni 2023 ist kalendarischer Sommeranfang. Ein gutes Datum, um gemeinsam vorwärtszuschauen. ■



Die Religionsschülerinnen haben am 22. April mit Pfarrer Harnickell, Mirjam Bachofner, Jasmin Hanselmann und Daniel Hanselmann den Populärmusik-Gottesdienst gestaltet. ■

Redaktionsschluss räblus

Nr. 116 September 2023

Redaktionsschluss:
Samstag, 22. Juli 2023
erscheint: Montag, 28. August 2023

Nr. 117 Dezember 2023

Redaktionsschluss:
Samstag, 21. Oktober 2023
erscheint: Montag, 27. November 2023

Beiträge an: raeblus-redaktion@warth-weiningen.ch
Inserate an: raeblus-inserate@warth-weiningen.ch

Unsere viermal jährlich erscheinende Dorfzeitung «räblus» ist ein wichtiges Sprachrohr der Politischen Gemeinde Warth-Weiningen, aber auch eine Plattform für Mitteilungen, Beiträge und Geschichten von Vereinen, Einwohnerinnen und Einwohnern. Das Redaktionsteam dankt Ihnen für Ihre aktive Mitwirkung in Form von Texten und Bildern. Nur so kann weiterhin eine lebendige Dorfzeitung herausgegeben werden. Der Redaktionsschluss ist für alle Veröffentlichungen bindend.

Bitte Textbeiträge als Worddokument, Fotos und grafische Elemente (z.B. QR-Code) separat im JPG-Format und Inserate als PDF senden.

Die definitive Text- und Bildauswahl sowie auch allfällige Kürzungen ist Sache der Redaktion.



Ihr Landgasthof zwischen Frauenfeld und Weinfelden.

Verschiedene Räumlichkeiten und 30 Hotelzimmer
für Familien- und Firmenfeiern bis 60 Personen,
3 Seminarräume bis 30 Personen
oder einfach für einen schönen Abend.

Lassen Sie sich überraschen.
Ihr Gastgeber Frank Brüllhardt
und das Schwanen-Team



Landgasthof Schwanen
Weinfelderstrasse 14, 8552 Felben-Wellhausen
052 766 02 22, www.landgasthof-schwanen.ch

Geiges+Co.
Gipsergeschäft

8532 Warth-Weiningen
Tel. 078 855 86 53



**GEHRING
ELEKTRO AG
FRAUENFELD**

- Elektroinstallationen
- Neu- und Umbauten

Hungerbühlstrasse 17 · 8500 Frauenfeld
Tel. 052 721 14 16 · Fax 052 720 15 51
mail@gehring-elektro.ch
www.gehring-elektro.ch

**So klein.
Und doch wird es
wahrgenommen.**

Auch ihr Inserat erfüllt
seinen Zweck.



Aus der Katholischen Kirchgemeinde Frauenfeld PLUS



Die Kinder von Warth-Weiningen, Herdern und Hüttwilen feierten am 23. April mit Hieronimus Kwure und Gunhild Wälti Erstkommunion

Erstkommunion

«Jesus, Du bist (und bleibst) ein Teil in meinem Leben!»

Auch dieses Jahr durften wir sieben Erstkommunionen mit 110 Kindern feiern – für das Seebachtal am 23. April in Herdern. Schön war es – vor allem sehr lebendig! Auf den ersten Blick sahen sich die Kinder mit den gleichen Erstkommunionengewändern zum Verwechseln ähnlich. Aber was sich darunter verbarg, war ein bunter Strauss vielseitiger und wunderbarer Persönlichkeiten – und in den festlichen Gottesdiensten wurden die Kinder gefeiert.

Denise Möller, Bereichsleitung
Religionsunterricht
Foto Vinzenz Zahner

Palmsonntag in Warth-Weiningen

In verschiedenen Gottesdiensten unserer Pfarrei haben wir auch in diesem Jahr Palmsonntag gefeiert, so unter anderem in der Kirche St. Martin in Warth-Weiningen. Viele Mitwirkende haben die Palmsonntagliturgie mitgetragen – ein herzliches Dankeschön dafür.

Pfarrei St. Anna Frauenfeld
Foto Yvonne Kramer

Palmsonntag in Warth: Palmkreuze umrahmen die Passionsgeschichte



Lektorinnen und Lektoren gesucht

Wir möchten unsere drei Lektorenteams (Frauenfeld, Gachnang, Herdern-Hüttwilen-Warth) verstärken. Vielleicht mit Ihnen? Haben Sie Lust, für 2-3 Einsätze pro Quartal und für jeweils eine Stunde in unseren Gottesdiensten mitzuwirken? Als Lektorin oder Lektor übernehmen Sie eine wichtige, eigenständige, liturgische Aufgabe. Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Melden Sie sich bitte bei:

lukas.schoenenberger@kath-frauenfeld-plus.ch

Pfarrei St. Anna Frauenfeld

Freiwilligenarbeit – Generation F Info-Anlass «Gottesdienstbegleitung in Alterszentren durch freiwillige Helfende»

Esther Walch Schindler, evangelische Pfarrerin und Alexandra Mayer, Mitarbeiterin Diakonie unserer Pfarrei, informieren über das sinnstiftende Engagement von Freiwilligen und ihre wertvolle Aufgabe für das Gemeinwohl. Sie sind hiermit herzlich eingeladen zu einer der beiden Kennenlern- und Infoveranstaltungen «Gottesdienstbegleitung in Alterszentren durch freiwillige Helfende» am 9. und 16. Juni. Bereits ein kleines Engagement im Rahmen von wöchentlich 1-2 Stunden ist für beide Seiten unbezahlbar.

Termine:

9. Juni 09.15 Uhr vor dem Eingang Haus C im Tertianum Friedau, St. Gallerstrasse 30, Frauenfeld
14.45 Uhr vor dem Eingang Haus Ergaten im Alterszentrum Park, Zürcherstrasse 84, Frauenfeld
16. Juni 09.15 Uhr vor dem Eingang Haus C im Tertianum Friedau, St. Gallerstrasse 30, Frauenfeld
14.45 Uhr vor dem Eingang Haus Ergaten im Alterszentrum Park, Zürcherstrasse 84, Frauenfeld

Bei Fragen wenden Sie sich an
Alexandra Mayer, 052 725 02 70,
alexandra.mayer@kath-frauenfeldplus.ch
Esther Walch Schindler, 052 721 25 35,
esther.walch@evang-frauenfeld.ch

Weitere Informationen zur Aktion
«Generation-F»:
www.benevol-thurgau.ch



Suppentag Warth-Weiningen

«Verantwortetes Handeln», diese Botschaft stellte Pfarrer Bernhard Harnickell ins Zentrum von seinem Predigtwort am ökumenischen Suppentag in Warth-Weiningen. Die Schülerinnen und Schüler hatten schon in ihrem Anspiel darauf hingewiesen, dass unser Kaufverhalten konkrete Auswirkungen auf die Bauern weltweit haben. Das unterstützte Projekt im Kongo zielt denn gerade auch darauf ab, den Bauernfamilien Lebensbedingungen zu verbessern. Dieser ökumenische Gottesdienst in der Mehrzweckhalle wurde musikalisch begleitet vom BelCanto Chor unter der Leitung von René Aebi und Corinne Wattering am Akkordeon. Der anschliessende Suppentag wurde durchgeführt vom ökumenischen Frauengemeinschaft Warth-Weiningen.

Vielen Dank der Frauengemeinschaft für die engagierte und liebevolle Durchführung und der Kartause Ittingen für Brot und Suppe. Ein wunderschöner Suppentag, in der vollen Halle, mit mega guter Stimmung: «Guete Sunntig mitenand». ■

Alex Hutter, Diakon

Gottesdienstplan

So, 18.06.2023	09.00 Uhr	Eucharistiefeier	Kirche St. Martin, Warth
Sa, 01.07.2023	19.00 Uhr	Eucharistiefeier	Kirche St. Martin, Warth

räblus

Liebe Leserinnen und Leser

Sie erhalten die räblus frei Haus.
Nicht zuletzt dank unseren Inserenten.

Bitte berücksichtigen Sie diese
Unternehmen bei Ihren nächsten
Einkäufen.



Hühner

unterschätztes Federvieh

Sonderausstellung bis 11. Februar 2024
Naturmuseum Thurgau, Frauenfeld
Di–Fr 14–17 Uhr, Sa–So 13–17 Uhr
naturmuseum.tg.ch

Thurgau 



RAIFFEISEN

Wenn Sie uns zu Ihrer ersten Bank machen, dankt es Ihnen die ganze Region.

Raiffeisenbank Frauenfeld
Zürcherstrasse 162, 8500 Frauenfeld
052 723 46 46, frauenfeld@raiffeisen.ch

Raiffeisenbank Seerücken
Hauptstrasse 35, 8505 Pfyn
052 748 24 24, seeruecken@raiffeisen.ch

Die letzten Seiten

«Hühner – unterschätztes Federvieh»

Ausstellung bis 11. Februar 2024 im Naturmuseum Thurgau in Frauenfeld

Ob Frühstücksei oder Pouletbrust: Das Haushuhn liefert den Konsumentinnen und Konsumenten beliebte Nahrungsmittel und ist eines unserer wichtigsten Nutztiere. Eine neue Ausstellung im Naturmuseum Thurgau wirft einen facettenreichen Blick auf das unterschätzte Federvieh.

In unserem Alltag ist das Huhn als Eier- und Fleischlieferant kaum mehr wegzudenken: Schweizer Legehennen legen jährlich rund eine Milliarde Eier. Pro Kopf und Jahr konsumieren wir in der Schweiz durchschnittlich fast 200 Eier und 15 Kilogramm Pouletfleisch. Kein Wunder ist das Haushuhn heute eines unserer wichtigsten Nutztiere. In Europa übertrifft sein Bestand denjenigen aller Wildvögel zusammen.

Unsere kulinarische Liebe zum Huhn wirft jedoch auch Fragen auf: Woher stammt das Huhn eigentlich? Was kennzeichnet seine Lebensweise? Ist es wirklich dumm und blind? Wie viele Hühnerassen gibt es und wie sehen sie aus? Wie wurde das Huhn zum derart gewichtigen Nahrungsmittellieferanten für uns? Und was bedeutet all dies das für das – oft nur kurze – Leben der Tiere? Die Sonderausstellung «Hühner – unterschätztes Federvieh», produziert vom Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, blickt über den Tellerrand hinaus. Sie ermöglicht es, die vielfältigen Facetten des Huhns zu entdecken und kritisch über seine Nutzung nachzudenken. ■



Nächste Veranstaltungen:
Öffentliche Führung, 14. Juli, 10.30 Uhr,
Eintritt frei

Ein besonderer Vogel!, Familienführung
mit Leander High, Museumspädagoge,
9. August, 10.30 – 12.00 Uhr, für Kinder
von 6 bis 9 Jahren mit Erwachsenen,
Anmeldung erforderlich, Fr. 7.-

Die Ausstellung «Hühner – unterschätztes Federvieh» ist bis am 11. Februar 2024 im Naturmuseum Thurgau in Frauenfeld zu sehen – www.naturmuseum.tg.ch

Naturmuseum Thurgau • Freie Strasse 24 • 8510 Frauenfeld • Eintritt frei
Di bis Fr 14 – 17 Uhr / Sa und So 13 – 17 Uhr • www.naturmuseum.tg.ch

Raiffeisenbank Frauenfeld Erfolgreich unterwegs

An zwei Abenden erinnerten sich über 1800 Mitglieder der Raiffeisenbank Frauenfeld an die zahlreichen Jubiläumsaktivitäten des letzten Jahres und genossen ein feines Abendessen mit bester Unterhaltung in der Riegerholzhalle.

«Gemeinsam mit der Bevölkerung Nachhaltiges schaffen»: Das hatten sich Bankleiter Reto Inauen und Verwaltungsratspräsident Marcel Epper für den 100. Geburtstag der Raiffeisenbank Frauenfeld vorgenommen. Diese zusammenschweisende Wirkung des vergangenen Jubiläumsjahrs zeigte sich auch an den beiden Mitgliederabenden am 19. und 20. April 2023 in der Festhalle Riegerholz. Im letzten Jahr hatten die Mitglieder entschieden, dass die Abstimmungsgeschäfte in Zukunft schriftlich abgewickelt werden sollen. Dadurch steht das gemeinsame Erlebnis an den Mitgliederanlässen noch stärker im Zentrum.

Gemeinsam für die Region

Bankleiter Reto Inauen bezeichnet die Eröffnung des Raiffeisen athletic-centers als seinen persönlichen Jubiläums-Höhepunkt, denn es bietet den Sportlerinnen und Sportlern in der Region langfristig beste Trainingsbedingungen.

Marcel Epper erhält heute noch viel Lob für die Jubiläumsprojekte – zum Beispiel für die beiden Jubiläums-Anlässe im Circus Knie mit über 4200 Gästen oder die neuen Sitzbänke im Plättli Zoo. Das Jubiläumsmotto «gemeinsam gestalten» werde die Bank auch in Zukunft hochhalten, betonten Reto Inauen und Marcel Epper. So werde die Liegenschaft an der Zürcherstrasse 158 – unmittelbar neben dem Bankstandort in der Frauenfelder Altstadt denkmalgerecht saniert. «Die Gebäude sollen miteinander verbunden werden, um die erfreuliche Entwicklung der Bank auch für die Zukunft sicherzustellen», erklärte Inauen. Mit der Sanierung wolle man auch Angebote für die gemeinsame Nutzung mit der Bevölkerung schaffen.

Oesch's die Dritten rissen mit

Am Ende des offiziellen Teils lernten die Mitglieder Simone Schlatter kennen: Die Finanz- und Immobilienexpertin aus Frauenfeld stellt sich als neue Verwaltungsrätin zur Verfügung. Ihr Vorgänger Reto Altwegg wurde gebührend verabschiedet. Schon zu Beginn des Abends hatte die Musikgesellschaft Thundorf die Stimmung in der Halle mit imposanten Klängen hochgeschraubt. Nach dem Nachtessen, das von den Raiffeisen-Mitarbeitenden und den Handballerinnen und Handballern des SC Frauenfeld serviert wurde, brachten Oesch's die Dritten die Halle zum Kochen: Die bekannte Volksmusikgruppe begeisterte die Genossenschafterinnen und Genossenschafter.

Diese dürften sich auch bereits den nächstjährigen Mitgliederanlass in der Agenda angestrichen haben: Anfang April 2024 im Circus Knie.

Impressionen auf www.raiffeisen.ch/frauenfeld ■



Ein grosser Haufen spielender Kinder

Die Sonne meinte es gut mit uns am 15. März, als ein Treffen auf dem Spielplatz in der Breite in Warth auf dem Programm stand. Sehr viele Kinder strömten an diesem milden Tag mit ihren Eltern zum Treffpunkt mit der Absicht zu spielen und Spass zu haben. Das war dann auch der Fall und es wurde geklettert, gekrochen, Seil gezogen, gehangelt, Ball gespielt, geschaukelt, gewippt, gefahren, gelacht. Es herrschte eine tolle Stimmung und es bot sich auch für die Erwachsenen die Gelegenheit, mit anderen in Kontakt zu treten.

In etwa monatlichen Abständen finden derlei Treffen an unterschiedlichen Orten in der Gemeinde statt. Beim Aprilan-

lass auf dem Schulhausspielplatz konnte gar der gerade erst aufgebaute Pumptrack ausprobiert und befahren werden, was speziell für die schon etwas älteren Kinder ein echtes Highlight war.

Die nächsten Treff-Daten können Interessierte dem hier abgedruckten Datenplan oder der Infomail oder dem Gruppenchat entnehmen. Kontaktangaben für die Aufnahme in die Adresskartei dafür bitte an: s.buechi@gmx.ch.

Wir wünschen allen einen schönen Frühsommer und freuen uns auf weiterhin viele gut besuchte Spielplatz-Treffen! ■

Das SPT- Team



Uns freuts ...

... dass so viele Familien am Spielplatztreff im März teilgenommen haben.

Das SPT-Team



Mich wundert ...

... dass bei einem Bauwerk aus dem Jahre 1808 bei der Umgestaltung so viel weggebaut wurde: Butzenscheiben, Fachwerk, Vordach.

Das Kreuz in Warth hat viel von seinem Charme verloren.

Reto Bühler



Ökumenische Frauengemeinschaft
Warth-Weiningen

Fr, 9. Juni	ab 17 Uhr	Grillplausch mit IG Spiel- und Begegnungsplatz Breite in Warth; Fussball, Frisbee und Volleyball wird gerne gespielt! Bringt eure leckeren Grillsachen mit!
Mi, 21. Juni	15.00 - 16.30 Uhr	Begegnungsplatz Vogelhalde in Warth-Weiningen
Sa, 1. Juli	ab 17 Uhr	Grillplausch mit IG Spiel- und Begegnungsplatz Breite in Warth; Fussball, Frisbee und Volleyball wird gerne gespielt! Bringt eure leckeren Grillsachen mit!
Mi, 23. Aug.	15.00 - 16.30 Uhr	Spielplatz Breite in Warth
Sa, 9. Sept.	ab 17 Uhr	Grillplausch mit IG Spiel- und Begegnungsplatz Breite in Warth; Fussball, Frisbee und Volleyball wird gerne gespielt! Bringt eure leckeren Grillsachen mit!
Do, 21. Sept.	15.00 - 16.30 Uhr	Begegnungsplatz Vogelhalde in Warth-Weiningen

Gerne nehmen wir jederzeit neue Kontaktadressen in unsere Spielplatzkartei auf. Mailt eure Adresse dafür bitte an Sarah Müller, s.buechi@gmx.ch - danke!

Herzliche Grüsse Mir freued üs uf Chli und Gross!
Familien Martina Dickenmann, Claudia Waldmeier, Sibille Frei,
Yael Wenger, Sarah Müller (078 653 04 09, s.buechi@gmx.ch)

GRILLPLAUSCH 2023

mit Volleyball, Badminton, Fussball...

Spiel- und Begegnungsplatz Breite Warth

Nur bei trockener Witterung!

Sa, 1. Juli

Sa, 19. August

Verschiebedatum bei Schlechtwetter:
Fr, 25. August

Lagerfeuer ab 17.00 Uhr

Esswaren und Getränke bitte selber mitbringen.




IG Spiel- und Begegnungsplatz Breite und Spielplatz-Treff «Chli und Gross»



Der Regenbogen, Glücksbringer oder Symbol der Hoffnung?

Die räblus freut sich über Bilder aus der Leserschaft. Kurt Zimmerli aus Warth hat ein Naturschauspiel eingefangen. Er schreibt dazu: «Aprilwetter, Warth aus Westen. Ein fast kitschiges Bild, aufgenommen gestern Nachmittag bei unserem täglichen Spaziergang.» ■



Die räblus gratuliert allen Jubilaren recht herzlich. Falls jemand nicht möchte, dass seine Geburtsdaten veröffentlicht werden, möge er sich bitte bei der Gemeindekanzlei melden.

Jubilare von Juni bis September 2023

Keller-Adam Peter	17.06.1943
Fischer-Kothe Heide-Marie	21.06.1941
Hug-Zurbuchen Hans	22.06.1941
Aebi-Hefti Elsbeth Verena	11.07.1940
Lüthy-Lötscher Kurt	14.07.1940
Moser-Messmer Samuel	31.07.1938
Rindler-Kunz Adelheid	06.08.1938
Frei-Schweizer Erna	08.08.1939
Müller-Knöpfel Robert	27.08.1943
Rietmann-Waldburger Frieda	27.08.1937
Weber Alfred	02.09.1937
Wyss-Berger Martha	03.09.1940
Schmied-Leitner Robert	03.09.1941



Mich freuts ...

... dass Laura Döhle nochmals die Initiative ergriffen hat und seit Mitte April freundlich anzuschauende Schilder «Freiwillig Tempo 30» bei uns in der Breitwies und Breite aufgestellt hat. Hoffentlich werden diese bald durch die offiziellen Schilder «Tempo 30» ersetzt.

Es wäre sehr schön, wenn sich die Autofahrer daranhalten würden.

Barbara Bothien-Erne



Mich freuts ...

... dass die Ü30 Party im Lenzberg am 30.4.23 so super organisiert gsi isch. Es hät feini Bowle geh und au suscht e gueti Uswahl a Getränk. Au d Prise sind moderat gsi. Für de riesig Ufwand es grosses Dankeschön a alli Beteiligte!

Gabriela Zahn

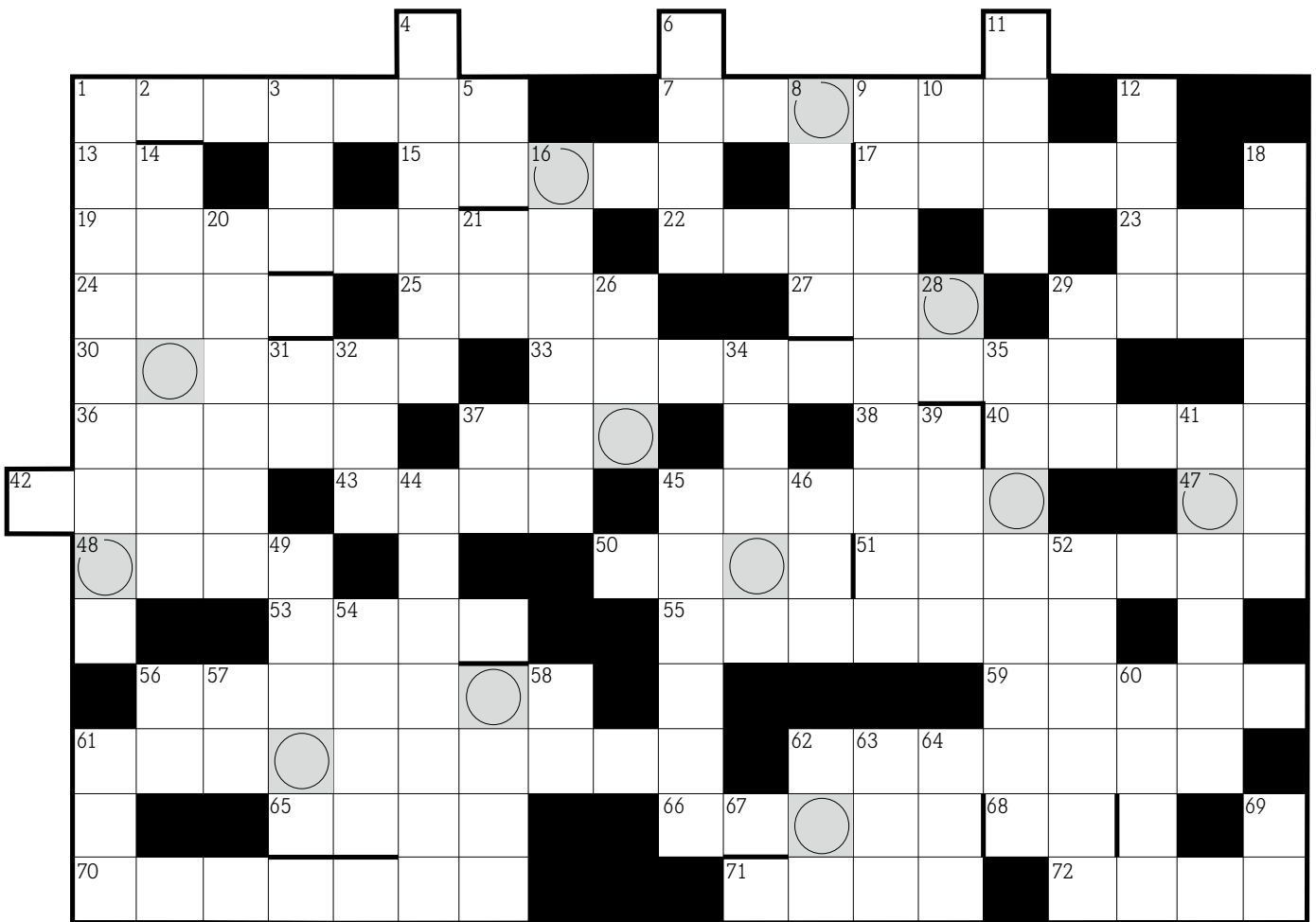
Waagrecht:

- 1 Gewürzpflanze aus der Fam. der Doldenblütler, verdauungs-fördernd
- 7 Heilpflanze, wirkt bei Halsschmerzen; auch in der Küche beliebt
- 13 Laufsportart (Kurzform)
- 15 Stadt an der Mosel aus der Römerzeit
- 17 Landstreitkräfte
- 19 Gewürzpflanze mit nadligen Blättern (macht Speisen bekömmlicher)
- 22 süss schmeckendes Doldengewächs, beliebt für Backwaren
- 23 Frauen-Kurzname
- 24 Staat in Nahost
- 25 weibl. Vorname
- 27 bestimmter Artikel
- 29 gasförmige Verbindung aus 3 Sauerstoffatomen
- 30 Unrat, Müll
- 33 Juniperus, Beeren z.B. im Sauerkraut eingelegt
- 36 braune Pelztiere, zu den Mardern gehörend
- 37 frz. besitzanzeigendes Fürwort
- 38 Präposition
- 40 leise, lautlos
- 42 Idee, Einfall (engl.)
- 43 römischer Gott der Liebe
- 45 diese aromatische Nuss stammt aus Indonesien und war lange das teuerste Gewürz der Welt
- 47 wie 13 waagrecht
- 48 weibl. Vorname
- 50 Behälter, Tüte
- 51 leidet unter dem Angriff, dem Krieg und der Zerstörung durch die Russen
- 53 weibl. Vorname
- 55 Gewürzpflanze aus dem Mittelmeergebiet
- 56 Gewürz, das in Schoten in allen warmen Ländern gezüchtet wird
- 59 russischer Schriftsteller (Nikolaj, 1809-1852)
- 61 glattblättriges und krauses Küchenkraut, z.B. in Salatsauce
- 62 Heil- und Gewürzpflanze (SO-Europa, Vorder- u. Mittelasien)
- 65 Vogelbehausung
- 66 die unreifen Früchte des Pimentbaumes dienen als Gewürz
- 68 chem. Zch. für Natrium
- 70 beliebtes Gewürz, stammt aus Indien, als Körner oder gemahlen
- 71 nicht mehr hungrig
- 72 Grafschaft in Grossbritannien

Senkrecht:

- 1 Gewürzkraut, stammt aus dem Orient und ist Geschmacksache
 - 3 Mama (engl.)
 - 4 Destillationsprodukt des Erdöls
 - 5 kurzer Landrat
 - 6 jüd. Priester u. Schriftgelehrter bei der Persischen Regierung in Babylon
 - 8 Trauer, Kummer, Trübsal
 - 9 Königskraut od. Hirnkraut, in Pesto sehr beliebt
 - 10 Personalpronomen
 - 11 duftendes Gewürz ursprüngl. aus Sri Lanka, unter der Korkrinde des Baumes vorsichtig in dünnen Lagen abgelöst und getrocknet
 - 12 zentrales Antriebsorgan des Blutkreislaufs
 - 14 dem Sieger gebührte einst Lob, Ehre und der ... kranz; Seine ätherischen Oele lindern Schmerzen und sind durchblutungsfördernd
 - 16 möglicherweise das älteste Gewürz der Welt (ca. 6000 Jahre) Bestandteil des Schweppes Ginger Ale
 - 18 feinduftendes Gewürz, von den Ureinwohnern Mexikos erstmals kultiviert, als Stangen oder Pulver für Desserts oder Parfüms beliebt
 - 20 3 Stempelfäden pro Blüte können von diesem Gewürz auch im Wallis von Hand geerntet werden. Schmeckt fein im Risotto Milanese od. in der Paella
 - 21 frz. Personalpronomen
 - 26 verwesende Tiere
 - 28 kurz für Edition
 - 29 Stelle, früher Bezeichnung für Kanton
 - 31 Aktenzeichen oder auf Zeit
 - 32 weibl. Vorname
 - 34 ausgestossener Atemzug oder ganz leichter Wind
 - 35 Heil- und Gewürzkraut mit antiseptischer und entkrampfender Wirkung, besonders schmackhaft in der Sauce Béarnaise
 - 37 kant. Autokennzeichen
 - 39 Halbaffe, Baumtier in Madagaskar
 - 41 die Britische Hauptstadt
 - 44 Gartenpflanze aus dem Orient, deren Blätter stark nach Zitrone duften
 - 45 Weiden, Wiesen
 - 46 der englische Himmel
 - 49 das grösste und höchste Gebirge Europas
 - 52 Kapuzenjacke
 - 54 in die ... führen
 - 56 Initialen von Priska Egli
 - 57 Teil der Bibel
 - 58 chem. Zch. für Aluminium
 - 60 Geschenk, Ehrenpreis
 - 61 Musikstil
 - 62 Initialen von Markus Liechti, Adelboden
 - 63 Teil des Theaterstücks, der Oper oder Nackt-darstellung in der Malerei
 - 64 Düsenflugzeug
 - 67 sächliches Pronomen
 - 69 der andere Teil der Bibel
-

Kräuter und Gewürze



--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Die eingekreisten Buchstaben ergeben der Reihe nach das Lösungswort.
 Viel Spass und Vergnügen beim Raten und Knobeln!

Füllen Sie das Kreuzworträtsel aus und senden Sie die Lösung bis am 10. Juli 2023 an:
 Margrit Arnold, Weingartenstrasse 21, 8532 Weiningen oder per E-Mail an fam.arnold@bluewin.ch
 Nur dann haben Sie die Chance, eine Tageskarte der Gemeinde zu gewinnen und damit einen
 erlebnisreichen Reisetag ganz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen zu geniessen.

Das Lösungswort des letzten Rätsels heisst «KROKODILSTRAENEN».
 Aus allen richtigen Lösungen ist Sarah Müller, Vordere Breite 9, Warth, ausgelost worden.
 Herzlichen Glückwunsch und einen vergnüglichen, sonnigen Reisetag!



Im Ittinger Wald gibt es einen neuen Waldrundgang. An elf Standorten können per QR-Codes Informationen aufs Smartphone geladen werden.

Mehr Informationen gibt es auf www.kartause.ch/de/wald-route-10

Bilder: Sandro Schmid



Foto: Paul Koch, Revierförster
Fichtenharz-Tropfen in Wyden